



2024

Cicor
Close 1/24

3 Editorial

4 Meet the staff

6 Neuigkeiten

- 7 Geschäftsbericht 2023
- 8 Nachhaltigkeitsbericht 2023
- 9 Generalversammlung 2024
- 10 Capital Market Event 2023
- 12 Management Meeting 2023
- 14 Vorstellung STS Defence
- 16 Sustainability Award
- 19 Vorstellung Evolution Medtec
- 21 Vorstellung Cicor Hartlepool
- 26 Internationaler Welt Frauentag
- 28 Project Management Schulung
- 29 Vorstellung Andreas Thomann
- 31 Neue Position Sarah Clough

32 Cicor Familie

- 33 Charity
- 37 #WeAreCicor
- 44 Cicor Group auf Social Media

54 Site news

- 52 Batam, Indonesien
- 54 Bedford, Vereinigtes Königreich
- 56 Bronschhofen, Schweiz
- 58 Boudry, Schweiz
- 64 Dongguan, China
- 67 Dresden, Deutschland
- 69 Newport, Vereinigtes Königreich
- 72 Radeberg, Deutschland
- 78 Thuan An City, Vietnam
- 81 Wangs, Schweiz

86 Veranstaltungen

Editorial

CEO Alexander Hagemann



[Video-Link](#)

Meet the staff

Sue Wren, Head of HR

Über Sue

Cicor Standort: Bedford, Vereinigtes Königreich

Hobbys: An den Wochenenden bin ich gerne an der frischen Luft, wenn das Wetter gut ist. Ich liebe Spaziergänge und Gartenarbeit. Ich finde Yoga sehr wohltuend, um mich gut zu dehnen und Stress loszulassen.

Welches ist Ihr Lieblingsort auf der Welt?

So langweilig es auch klingen mag, ich fahre immer gerne nach Hause. Ich könnte den besten Urlaub aller Zeiten machen, aber ich freue mich immer darauf, nach Hause zu kommen.

Am liebsten sitze ich wahrscheinlich im Whirlpool im Garten. Ich liebe Strandurlaube mit ein bisschen Sightseeing und Aktivitäten.

Letztes Jahr waren wir zum ersten Mal in Thailand, das war toll, und für nächstes Jahr planen wir eine Reise nach Vietnam.

Ihr Lebensmotto:

“Sei die Veränderung, die du in der Welt sehen willst.”

Ghandi

Ob wir nun Veränderungen in unserem täglichen Leben oder auf globaler Ebene anstreben, wir müssen aktiv werden und die Massnahmen ergreifen, die wir sehen wollen. Wir können nicht “nichts tun“, jammern oder anderen die Schuld geben, wir müssen die Verantwortung übernehmen, in uns hineinschauen, die Rolle erkennen, die wir in einer Situation spielen, und entscheiden, ob wir damit zufrieden sind oder ob wir etwas anders machen wollen.



Gibt es etwas Bemerkenswertes, das Sie uns mitteilen möchten?

Obwohl ich Höhenangst habe, bin ich freiwillig mit einem Fallschirm abgesprungen. Das war in meinen jüngeren Jahren, als ich noch keinen Verstand hatte und es irgendwie geschafft habe, mich während der Erstsemesterwoche der Uni dafür anzumelden. Die meisten Leute sagen, dass sie es genießen, wenn sie den Sprung gemacht haben und der Fallschirm sich geöffnet hat, aber ich habe jede Minute davon gehasst. Wenn mir nicht das Einweg-Funkgerät gesagt hätte, dass alles in Ordnung ist, hätte ich an meinem Kipphebel gezogen, um "schneller" zu werden, und wäre entweder im Fluss oder auf der Autobahn gelandet.

Über Sue's Job**Wie sieht ein normaler Arbeitstag bei Ihnen aus?**

Er ist sehr abwechslungsreich, je nachdem, was im Unternehmen passiert. An manchen Tagen kann ich nichts planen und genieße es, auf den Fluss der Ereignisse zu reagieren, während ich an anderen Tagen ziemlich viel Zeit an meinem Schreibtisch verbringen kann, um an meinen Prioritäten zu arbeiten. Die letzten Prioritäten und Dinge, an denen ich gearbeitet habe, waren Analyse und Rückmeldung der Ergebnisse unserer Mitarbeiterbefragung; Vorbereitung der Einführung eines neuen Rekrutierungstools, Avature, das wir an vielen Standorten einführen und das grosse Auswirkungen auf die Art und Weise haben wird, wie wir neue Kollegen gewinnen und einstellen; Vorstellungsgespräche mit Bewerbern, Arbeit an individuellen Entwicklungsplänen für unsere Teamleiter, Entwicklung unserer Personalpolitik und Kontaktaufnahme mit Managern in Personalfragen.

Was macht Ihnen am meisten Spass an Ihrem Job?

Natürlich die Menschen, mit denen ich arbeite. Ich bin noch nicht so lange hier und alle haben mich sehr willkommen geheissen, sie sind ein unterstützendes und ermutigendes Team. Die Leidenschaft hier ist ansteckend, das Team ist sehr talentiert und hat einen echten Appetit auf Erfolg.

Wir haben ehrgeizige Wachstumspläne, und es ist aufregend, ein Teil davon zu sein.

Wer möchten Sie in der Close Ausgabe kennenlernen?

Sean Scott, STS Defence (Cicor site Gosport)



Neuigkeiten

Geschäftsbericht 2023

Die konsequente Umsetzung von Cicors Unternehmensstrategie spiegelt sich in neuen Rekordwerten bei Auftragseingang, Umsatz und Profitabilität wider.

Die Cicor Gruppe steigerte den Umsatz 2023 gegenüber dem Vorjahr um 24.5% auf einen neuen Höchstwert von CHF 389,9 Mio. (2022: CHF 313,2 Mio.). Während das organische Wachstum mit 11,1% und Akquisitionen mit 16,4% zum Umsatzwachstum beitrugen, bremste die Aufwertung des Schweizer Frankes das Umsatzwachstum um -3,0%. Trotz konjunkturellem Gegenwind konnte Cicor den rekordhohen Auftragsbestand weiter ausbauen.

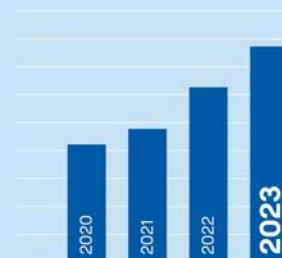
Mit einem Auftragseingang von CHF 399,8 Mio. (2022: CHF 358.9 Mio.) wurde der Vorjahreswert um 11,4% übertroffen und ein Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz (Book-to-Bill Rate) von 1,03 erzielt. Der Auftragsbestand der Cicor Gruppe entspricht damit weiterhin rund einem Jahresumsatz.

[Cicor Geschäftsbericht 2023](#)

Net sales

CHF 389.9 mio.

 +24.5%



EBITDA margin

11.6%

 2022: 10.3%

Workforce

2'551 people

56% Women,
44% Men
as per Dec 31, 2023



Footprint

15 sites

as per Dec 31, 2023



Markets

84% of sales in
strategic markets
Medical, Industrial and
Aerospace & Defence

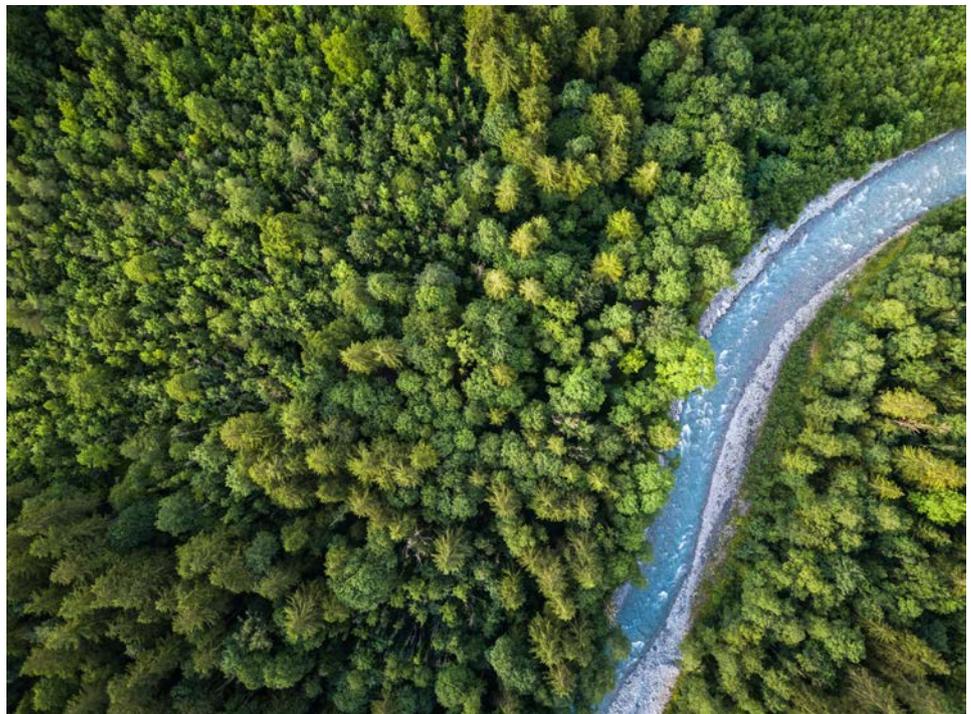
Nachhaltigkeitsbericht 2023

Die ESG-Strategie von Cicor wurde im Geschäftsjahr 2023 systematisch weiterentwickelt.

Nachhaltigkeit hat bei Cicor einen hohen Stellenwert und wirkt sich auf alle Ebenen des Unternehmens aus. Dazu gehört die Aktualisierung des Risikomanagements, die Lancierung von Projekten zur Verbesserung des Lieferantenmanagements und die Einführung von standortübergreifenden ESG-Indikatoren. Das Unternehmen unterstützt die soziale Verantwortung für seine eigenen Mitarbeiter und erwartet das Gleiche von seinen Partnern in der gesamten Lieferkette.

Der im Cicor Geschäftsbericht 2023 integrierte Nachhaltigkeitsbericht wurde in Übereinstimmung mit den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt und erfüllt die gesetzlichen Anforderungen an die Berichterstattung über nicht-finanzielle Aspekte gemäss Schweizerischem Obligationenrecht.

[Unter folgendem Link finden Sie den Nachhaltigkeitsbericht 2023.](#)



Generalversammlung 2024

Zum ersten Mal in der Geschichte der Cicor Gruppe fand die Generalversammlung 2024 in Zürich, Schweiz, statt.



Die Generalversammlung genehmigte den Jahresbericht 2023, die Jahresrechnung, die Konzernrechnung, den Nachhaltigkeitsbericht sowie die Verwendung des Bilanzergebnisses und erteilte den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2023. Zudem wurden die Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die nächste Amtsperiode sowie die Vergütungselemente für die Geschäftsleitung für das folgende Geschäftsjahr genehmigt.

Daniel Frutig, der Präsident des Verwaltungsrats sowie die bisherigen Mitglieder Norma Corio, Denise Koopmans und Konstantin Ryzhkov wurden von der Generalversammlung wiedergewählt. Daniel Frutig und Konstantin Ryzhkov wurden auch als Mitglieder des Vergütungsausschusses bestätigt.

Weiter wurden die unabhängige Stimmrechtsvertreterin Athemis Avocats Sàrl, Rue Jaquet-Droz 32, 2301 La Chaux-de-Fonds, und die Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, von der Generalversammlung für ein weiteres Jahr gewählt.

Die Veranstaltung wurde mit einem tollen Apéro abgerundet.

Capital Market Event 2023

Die Cicor Gruppe hat am 4. Dezember 2023 ihren jährlichen Capital Markets Event in Zürich, Schweiz durchgeführt.

Es war uns eine Freude, Investoren, Analysten und andere Mitglieder der Finanzwelt zu begrüßen und über die neuesten Entwicklungen bei Cicor zu informieren sowie einen Ausblick auf die Zukunft zu geben.

CEO Alexander Hagemann eröffnete den Abend mit einem Strategie-Update, in dem er die aktuellen Trends, die Position von Cicor im EMS-Markt und erstmals auch die finanziellen Mittelfristziele für die nächsten drei bis vier Jahre erläuterte.



CFO Peter Neumann, CFA, informierte über die M&A-Strategie von Cicor, die Nutzung von Synergien, die Erfolgsfaktoren für die Post-Merger-Integration und die hervorragenden Ergebnisse, die durch M&A erzielt wurden.



Marco Kechele, Executive Vice President Operations, präsentierte Cicors "Doing more with less"-Ansatz, der es dem Unternehmen ermöglicht, die Rendite durch operative Exzellenz zu steigern. Dazu gehören die Optimierung von Prozessen mit Hilfe neuer Technologien wie KI, die Verbesserung des Layouts und der Abläufe in den Anlagen sowie die Entwicklung hin zu einer "intelligenten Fabrik". All dies hat in den letzten Jahren zu einer erheblichen Verbesserung der betrieblichen Leistung beigetragen.

Eric Pisani, CEO von Clayens, nahm von Lyon aus an der Veranstaltung teil und erläuterte die Vorteile der strategischen Partnerschaft zwischen Cicor und Clayens, durch die eine CDMO (Contract Development and Manufacturing Organization) mit unübertroffenem Know-how in den Bereichen Kunststoffe und Elektronik aus einer Hand entsteht.

Der Abend endete mit einem Flying Dinner aus der Küche des Widder-Hotels, das einmal mehr einen hervorragenden Service in einer grossartigen Lage im Zentrum von Zürich bot.

Management Meeting 2023

Wie jedes Jahr fand auch im vergangenen November wieder das Management Meeting statt. Der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und das Leadership Team durften dafür nach Dresden reisen – eine wunderschöne Stadt.

Um möglichst wenig Zeit mit langen Anfahrtswegen und Transfers vom Flughafen zu verlieren, wurde beschlossen, das Meeting im Herzen Dresdens, unweit der berühmten und sehr symbolträchtigen Frauenkirche, abzuhalten. Da es für die meisten der knapp 50 Teilnehmer eine weitere Anreise war, reisten viele bereits am Vorabend an und konnten so wunderbar in den ersten Sitzungstag starten.

Der erste Tag wurde mit einer kurzen Begrüssung durch Alexander Hagemann und einer Programmübersicht durch Jasmin Leuschner eröffnet.

Da die Cicor-Familie stetig wächst, wurden die neuen Mitarbeitenden kurz vorgestellt und ihre Funktionen erläutert. Anschliessend präsentierte Rolf Bormet die Standorte Buttlar, Wutha-Farnroda und Tunesien unter dem Titel "Das erste Jahr bei Cicor". Die Teilnehmenden erfuhren Fakten zu den neuen Standorten und erhielten einen Einblick, wie die Integration der Standorte in die Cicor Gruppe verlaufen ist. Herr Alexander Hagemann stellte den neuen Standort STS Defence in Gosport vertretend für Jonathan Bowley vor. So konnten die Teilnehmer einen Einblick in das Tätigkeitsfeld und weitere Informationen erhalten.

Im weiteren Verlauf des Tages gab es noch einige wichtige Themen, die von unserem Management besprochen wurden; Trends bei Medizinprodukten – Auswirkungen auf Produktentwicklung und Produktion; Erfolge und weitere Potenziale bei unseren Schlüsselkunden; die Macht der Digitalisierung in der Produktkalkulation; ESG (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung); Operations (Prozessoptimierung, Effizienzsteigerung, Kostenmanagement, Qualitätssicherung, Ressourcen- und Lieferantenmanagement); Finanzen und IT und natürlich noch weitere Themen.





Wie bereits im letzten Jahr führten der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung auch dieses Jahr wieder eine Podiumsdiskussion durch, bei der viele Fragen der Teilnehmenden zur Cicor Strategie, den Prioritäten und Ideen für das kommende Jahr 2024 beantwortet wurden.

Nach einem intensiven Sitzungstag gab es wieder ein Abendprogramm, bei dem die Teilnehmer etwas Regionales besichtigen konnten, in diesem Fall das Verkehrsmuseum in Dresden. Hier wurden Exponate zur Geschichte der Verkehrsträger Eisenbahn, Strassenverkehr, Luftverkehr und Schifffahrt ausgestellt. Das anschließende Abendessen mit Catering direkt im Museumsgebäude wurde von Alexander Hagemann mit einer Ansprache eröffnet.



Da der erste Sitzungstag bereits sehr ausgefüllt war, wurde der zweite Sitzungstag für die Besichtigung der beiden Standorte in Radeberg und Dresden genutzt. Die Kolleginnen und Kollegen erhielten tiefe Einblicke in die Produktion und deren Abläufe, was natürlich jedes Jahr aufs Neue spannend ist, wenn ein Standort besucht wird. Nochmals vielen Dank an Michael Bork und seinem Team, für die tolle Organisation der Führungen durch die Werke!

Mit einer Führung durch die Radeberger Brauerei und einem Mittagsbuffet wurde das Management Meeting offiziell beendet und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten zufrieden und mit vielen Eindrücken und Inspirationen für das neue Geschäftsjahr die Heimreise antreten.

Jasmin Leuschner
Executive Assistant to CEO

Vorstellung STS Defence

STS Defence freut sich, Teil der Cicor Familie zu sein.

Bei STS Defence herrscht bereits ein "Familiengefühl", denn es sind unsere Mitarbeitende, die unser Unternehmen zu dem Erfolg machen, der es heute ist. Wir teilen auch viele der gleichen Werte wie Cicor und freuen uns darauf, die vor uns liegenden Chancen zu nutzen.

Wer wir sind:

STS Defence ist ein im Vereinigten Königreich ansässiges Technologie- und Engineering-Unternehmen, das sich auf missionskritische, sichere Kommunikation und Netzwerke, elektronische Kampfführung sowie Kontroll- und Instrumentierungssysteme spezialisiert hat. Wir sind in erster Linie auf den Märkten für See- und Luftverteidigung tätig und helfen unseren Kunden bei der Bewältigung komplexer technischer Herausforderungen, indem wir innovative Lösungen und Programme liefern.



Das bedeutet, dass unser Leistungsspektrum über EMS hinausgeht. Wir bieten ein umfassendes Leistungsspektrum, das wir unter den Begriffen Modernise (Forschung, Design und Entwicklung), Manufacture (Metallverarbeitung, PCB, Kabelbäume und Endmontage von Geräten und Systemen) und Sustain (Integration und Unterstützung von Lösungen auf militärischen Plattformen) zusammenfassen.

Unsere Mitarbeiter:

Als starkes, qualifiziertes Team von mehr als 160 Mitarbeitern sind unsere geschätzten Mitarbeitenden Teil eines aufregenden, innovativen Technologie- und Ingenieursunternehmens, das sich zum Ziel gesetzt hat, Lösungen zu liefern, die einen Unterschied machen.

Wir konzentrieren uns darauf, in unsere Mitarbeitenden zu investieren, indem wir Karriereentwicklungsprogramme anbieten, die es ihnen ermöglichen, ihr volles Potenzial auszuschöpfen, und wir legen grossen Wert darauf, junge Talente einzustellen und ihre Entwicklung zu fördern.

Mit unserem Standort an der Südküste Englands, direkt gegenüber dem königlichen Marinestützpunkt Portsmouth, sind wir in der Nähe unserer wichtigsten Kunden, und unsere Mitarbeiter können die Vorteile unserer schönen Küstenlage optimal nutzen.



Seit wir im Januar 2024 Teil der Cicor Familie geworden sind, haben wir damit begonnen, uns in die Gruppe zu integrieren und wurden von allen Cicor Mitarbeitenden, mit denen wir zu tun hatten, unglaublich positiv aufgenommen.

Wir freuen uns sehr auf den weiteren Erfolg innerhalb der Gruppe und darauf, dass wir die erweiterte Expertise und Reichweite nutzen können, um unsere Kunden weiterhin zu begeistern.

Sustainability Award

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner des diesjährigen Cicor Sustainability Award.

Der Cicor Sustainability Award wird jährlich an ein Projektteam oder einen Standort verliehen, das/der herausragende Beiträge im Bereich ESG geleistet hat. Der diesjährige Preis ging an ein innovatives und engagiertes Projektteam für die Entwicklung eines neuen Workflows für die Bearbeitung von Eingangsrechnungen mit Hilfe künstlicher Intelligenz.

Dieser digitale Prozess wird erhebliche Mengen an Zeit, Papier und Geld einsparen. In der ersten Phase wird Cicor mehr als 100.000 Blatt Papier pro Jahr einsparen. Im Laufe der Zeit wird dieses Verfahren an weiteren Cicor-Standorten eingeführt, wodurch sich die positiven Auswirkungen auf die Umwelt vervielfachen.

Das Preisgeld wird an drei Organisationen in Rumänien, Vietnam und Indonesien gespendet, die sich für die Gesundheit, Entwicklung und Bildung von Kindern und Jugendlichen einsetzen.

- ➔ Asociația Dalia in Arad, Rumänien
- ➔ Saigon Children's Charity CIO in Ho Chi Minh, Vietnam
- ➔ Orphanage House in Batam, Indonesien

Dieses Projekt ist ein grossartiges Beispiel dafür, wie komplexe Prozesse in nachhaltige Lösungen umgewandelt werden können. Vielen Dank an das Projektteam für seine hervorragende Arbeit!

Projektteam: Doris Schädler, Dominique Entz, Peter Neumann, Roger Bläsi, Dirk Larisch, Daniel Scholz, Gabriella Scherrer, Anca Mang, Cristina Suciu, Christina Roman, Jean-Pierre Mettraux, Margit Brück



Spendenübergabe – Cicor Standort Batam

Das Team in Batam nahm sich die Zeit, die gekauften Lebensmittel und elektronischen Geräte persönlich an das Waisenhaus zu übergeben. Vielen Dank an das gesamte Team!



Spendenübergabe – Cicor Standort Arad

Auch unser Team vom Cicor-Standort in Arad übergab die Spende direkt an die Asociația Dalia. Asociația Dalia hilft Kindern mit schweren gesundheitlichen Problemen.



Vorstellung Evolution Medtec

Wenn man Evolution MedTec beschreibt, fallen einem drei Worte ein: Professionalität, Leidenschaft und Partnerschaft.

Auf diese Weise haben wir die Beziehungen zu unseren Kunden aufgebaut, auf diese Weise möchten wir arbeiten und leben.



Wir haben das Unternehmen vor zwanzig Jahren in Bukarest gegründet, zunächst als abgelegenen Entwicklungsstandort, um genügend Arbeitskräfte und frische Ideen zur Bewältigung der für die MedTech-Branche typischen Herausforderungen bereitzustellen. Kurze Zeit später haben wir das Unternehmen nach ISO 13485 qualifiziert und damit die Grundlage für eine professionelle Entwicklung geschaffen.

Die Geschichte des Unternehmens wurde nach 2008 etwas turbulenter, da es mehrere Wechsel in der Eigentümerschaft und im Management gab, bis 2018, als wir die Chance hatten, EvoMed als unabhängiges Unternehmen im Rahmen eines MBOs zu gründen.

Im Laufe der Jahre haben wir eine Menge ernster, lustiger, verrückter und erstaunlicher Dinge entwickelt, von Implantaten bis hin zu Automobilen und von Therapiegeräten bis hin zu High-End-Kühlsystemen für Grand Marnier.

Das 21-köpfige Team in Bukarest konzentriert sich seit 2018 ausschliesslich auf Medtech-Projekte und hat damit den Weg geebnet, einen klaren Fokus zu setzen und die Organisation entsprechend zu entwickeln.

Im Laufe der Jahre sind wir mehrmals mit der Cicor-Gruppe zusammengetroffen, in die wir uns sehr gerne integrieren. Das wohl wichtigste Projekt ist die Zusammenarbeit bei der Entwicklung eines erstaunlichen Implantats für schwere, pharmaresistente Epilepsie.

Das Potenzial, das wir in der Integration von Evolution Medtec in die Cicor Gruppe sehen, ist erstaunlich. Auf der einen Seite bringen wir tiefes Know-how im Medtech-Bereich mit, auf der anderen Seite erweitern wir die Angebotspalette für die Kunden durch das riesige Potenzial für die Massenproduktion auf der ganzen Welt.

Wir betrachten auch die Zusammenarbeit und Produktion für den europäischen Markt sowohl in der Schweiz als auch in Deutschland. Schon vor der Integration gab es Zusammenarbeiten mit den Standorten Boudry und Radeberg.

Der Integrationsprozess nach der Fusion hat viele Möglichkeiten aufgezeigt, die wir gerne als "das Beste aus zwei Welten" bezeichnen, wobei interne Prozesse, die sich in Bronschhofen oder Bukarest bewährt haben, vereinheitlicht oder integriert werden. Dies ist nichts anderes als eine proaktive Gestaltung der Zukunft.

Dan Negrea

Sales Manager

Vorstellung Cicor Hartlepool

Cicor Hartlepool kann seine Wurzeln bis ins Jahr 1911 zurückverfolgen, als Stadium als Pionier des Kunststoffspritzgusses gegründet wurde.

Stadium Limited wurde 1929 als Unternehmen in England und Wales gegründet und wurde schnell durch die Herstellung von Motorradhelmen und Zubehör bekannt.

Im Laufe der Jahre wuchs das Unternehmen und verfügte über Produktionsstätten im ganzen Land. Stadium baute 1985 seinen Standort in Hartlepool, und das kleine Elektronikgeschäft zog 1989 in ein eigenes Gebäude neben dem Spritzgussbetrieb.



Das Elektronikgeschäft etablierte sich und gewann Aufträge für die Belieferung von Black & Decker im Nordosten und Sparkrite-Autoalarmanlagen, die über Halfords verkauft wurden.



Das Elektronikgeschäft von Stadium florierte weiter, und es wurde in die Oberflächenmontagetechnologie investiert. TT Electronics kaufte die Stadium Group im Jahr 2018 und verkaufte sie sechs Jahre später an die Cicor Group, als der Standort Hartlepool am 1. April 2024 Teil der grösseren Cicor-Gemeinschaft wurde.

Cicor Hartlepool ist ein EMS+-Unternehmen mit Kunden in den Bereichen Automobil, Industrie, Lüftung und IoT. Der Standort befindet sich in einer massiven Umbruchphase und hat eine sehr gesunde Pipeline an neuen Produkten, an deren Lieferung das Team hart arbeitet,

Der Eigentümerwechsel von TT zu Cicor löste bei unseren Kollegen einige Bedenken aus, wie man es bei jeder grossen Veränderung erwarten würde, aber der Übergang für das Team vor Ort verlief nahtlos. Seit der formellen, öffentlichen Bekanntgabe der geplanten Transaktion gab es ein hohes Mass an Kommunikation und Engagement, Beteiligung und Interaktion, um alle Kollegen im Hartlepool-Team in jeder Phase des Prozesses (vor und nach Abschluss der Transaktion) auf dem Laufenden zu halten. Die Neuigkeiten und Veränderungen wurden vom gesamten Team sehr positiv aufgenommen, und wir hatten das Vergnügen, in den letzten Wochen leitende Kollegen von Cicor zu empfangen, da wir uns bemühen, die Integration so schnell wie möglich durchzuführen.

Hartlepool

Hartlepool ist eine Küsten- und Hafenstadt in der Grafschaft Durham, England.

Der Ortsname stammt aus dem Altenglischen und bezieht sich auf Hirsche. Er ist das Symbol der Stadt mit fast 90.000 Einwohnern.



Die Stadt kann auf eine lange Geschichte des Schiffbaus zurückblicken und hat seit der letzten Jahrhundertwende grosse Investitionsprojekte und die Umgestaltung des Hafengebiets in einen Jachthafen erlebt. Der fantastische örtliche Fussballverein Hartlepool United F.C. ist ein wichtiger Anlaufpunkt für die örtliche Gemeinschaft.

Obwohl das Gebiet stark industrialisiert ist und eine wichtige Rolle in der petrochemischen Industrie des Landes spielt, gibt es herrliche Strände im Badeort Seaton Carew und ein hoch angesehenes RSPB-Naturschutzgebiet bei Saltholme.

Wenn Sie einmal zu Besuch kommen, sollten Sie sich einige Dinge ansehen: Das National Museum of the Royal Navy, der florierende Jachthafen und die Aussicht von Seaton Carew auf die Nordsee.



Fähigkeit und Vision

Die Fabrik hat eine einfache Vision für das Jahr 2026:

- Wir wollen der bevorzugte Lieferant für unsere Kunden sein.
- Wir wollen der bevorzugte Arbeitgeber in der Region sein.
- Wir wollen bei allem, was wir tun, operativ hervorragend sein.



Cicor Hartlepool verfügt über 4 SMT-Linien, von denen eine speziell für NPI vorgesehen ist. Darüber hinaus haben wir die Möglichkeit, Durchgangslöcher zu fertigen, Gehäuse zu bauen und volle Funktionstests durchzuführen.

Der Standort ist nach ISO14001, ISO13485, ISO9001 und IATF16949 zertifiziert, und das Ziel für 2024 ist es, ISO45001 zu erreichen.

Menschen

Die Menschen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit in Hartlepool. Die Sicherheit und das körperliche und geistige Wohlbefinden aller 130 Kolleginnen und Kollegen haben für uns oberste Priorität, und wir sind stolz auf unsere unfallfreie Geschichte.

Alle Mitarbeiter am Standort werden regelmässig entsprechend ihrer Funktion unterwiesen, damit sie sich der Anforderungen ihrer Tätigkeit bewusst sind, aber auch der Rolle, die jeder Einzelne von uns als Team bei der Gewährleistung eines sicheren Arbeitsplatzes - und Raums - für alle spielen kann. Der Standort verzeichnet über 2.200 Tage ohne unfallbedingte Verletzungen und führt jede Woche funktionsübergreifende GEMBA-Rundgänge durch, um sicherzustellen, dass wir unsere Sicherheitsbeobachtungen im Auge behalten.

Es ist uns auch wichtig, Rückmeldungen darüber zu erhalten, wie jeder über das Unternehmen denkt. Im Januar wurde eine Umfrage durchgeführt, bei der 115 von 124 Kolleginnen und Kollegen ihr Feedback zu 14 Schlüsselfragen gaben. Das war eine unglaubliche Rücklaufquote von 93 %, und das daraus resultierende Feedback wurde in einen Aktionsplan für den Standort und die einzelnen Abteilungen aufgenommen. Der Plan wurde allen Mitarbeitern am Standort mitgeteilt, wobei Aktualisierungen durch unsere aktiven Kommunikations- und Engagementforen zugesagt wurden. Das SLT wird diese wichtige Aktivität leiten und sicherstellen, dass wir aus dem erhaltenen Feedback lernen und kontinuierlich versuchen, die Erfahrung und das Umfeld für alle zu verbessern. Das Feedback ist auf die "8 Faktoren des Engagements" ausgerichtet, um einen klaren und zielgerichteten Ansatz für die Aktionsplanung zu gewährleisten.

Gemeinschaft

Das Team in Hartlepool legt grossen Wert auf die lokale Gemeinschaft und unterstützt diese, da viele Mitarbeiter entweder in der Stadt oder in den benachbarten Landkreisen leben. Der Standort unterstützt vor allem die Wohltätigkeitsorganisation Alice House Hospice, die dafür sorgt, dass Menschen, die von einer lebensbegrenzenden Krankheit oder dem Tod eines geliebten Menschen betroffen sind, die Pflege, den Komfort und die Unterstützung erhalten, die sie brauchen.

Dies liegt den Mitarbeitern des Hospizes besonders am Herzen, da viele von ihnen die Erfahrung gemacht haben, dass ihre Familienangehörigen oder Freunde die Sterbebegleitung im Hospiz durchlaufen haben. In den letzten sechs Monaten hat das Team durch eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten vor Ort über 2.000 Pfund gesammelt. Eine zweite Wohltätigkeitsorganisation, die RNLI, Hartlepool Branch, wurde vor kurzem vom Team gewählt und hat bereits 300 Pfund gesammelt.



Last event, it was quackers!!

Eyes down, 1st quacker!

Christmas Party Jumpers

Easter chicks

Bingo fun

Fantastic knits!

Der Standort unterstützt die Ausbildung und die berufliche Laufbahn junger Menschen in der lokalen Gemeinschaft mit engen Verbindungen zum Hartlepool College of Further Education. Wir haben uns verpflichtet, ein unterstützender, lokaler Arbeitgeber zu sein, der Möglichkeiten für Wachstum und Lernen bietet. Zwei Kollegen sind Auszubildende in der Instandhaltung (mit weiterführenden Studien) und zwei neue Teammitglieder haben vor kurzem für einen Tag pro Woche im Rahmen ihres Studiums auf T Level Engineering (16-17-Jährige) angefangen.

Matthew Pemrick – General Manager

Mit dem Neustart von Cicor Hartlepool und dem Übergang unter das Dach von Cicor beginne auch ich meine Reise! Ich bin am 22. April 2024 bei Cicor Hartlepool eingetreten und freue mich, dem Team in Hartlepool und der gesamten Gruppe beizutreten. Es ist deutlich zu sehen, dass sich der Standort im letzten Jahr erheblich verändert hat. Es wurde eine gesunde Pipeline an neuen Geschäften aufgebaut, der notwendige externe Akkreditierungsstatus bestätigt und eine Teamethik und positive Kultur am gesamten Standort aufgebaut.

Die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter stehen bei allem, was wir tun, im Vordergrund, und der Standort ist zu Recht stolz auf seinen aktuellen Rekord von über 2.200 Tagen ohne Unfall mit Arbeitsausfall. Das Engagement und die Mitwirkung aller Mitarbeiter sind der Schlüssel zu unserem künftigen Erfolg, denn wir wollen die erreichten Verbesserungen festigen und weiter vorantreiben, um unseren Kunden hervorragende Qualität und Lieferung zu bieten und uns so zu einem echten, unbestreitbaren Lieferanten erster Wahl zu machen.

Wir freuen uns sehr auf den Austausch von Best Practices mit den anderen Standorten der Cicor-Familie, während wir betriebliche, technologische und systemtechnische Verbesserungen anstreben, die das Unternehmen in Richtung gemeinsamer Ziele mit gruppen- und standortspezifischen Zielen vorantreiben werden, um die Rentabilität des Unternehmens zu steigern und die Umsatzströme weiter zu erhöhen.

Zu meiner Person und meinem Werdegang: Ich verliess die Schule im Alter von 16 Jahren und absolvierte eine Lehre im Maschinenbau mit Abschluss als "Fräser/Dreher". Nachdem ich einige Zeit in der Fabrik gearbeitet hatte, wechselte ich in den Bereich Beschaffung und Lieferkette, um meine Karriere voranzutreiben und erwarb ein MCIPS-Diplom und einen BA (Hons) in Betriebswirtschaft und Management. Ich durchlief den operativen Bereich und wurde schliesslich Standortleiter und habe in den letzten 18 Jahren Unternehmen geleitet. Den Grossteil meiner Karriere und alle meine Führungspositionen habe ich in der Luft- und Raumfahrtindustrie verbracht.

Ich bin verheiratet und habe 4 Kinder und 2 Enkelkinder. Neben meiner Familie verfolge ich leidenschaftlich gerne den Bolton Wanderers Football Club, für den ich eine Dauerkarte besitze, und ich bin auch ein begeisterter Triathlet. Ich nehme hauptsächlich an längeren Ausdauerwettkämpfen teil und habe 8 Ironman-Wettkämpfe über die volle Distanz absolviert, wobei Nummer 9 diesen Juni in Österreich stattfindet.

Internationaler Welt Frauentag

Anlässlich des Internationalen Frauentags haben wir die Gelegenheit genutzt, um unseren Mitarbeiterinnen für ihr Engagement und ihre Unterstützung zu danken.

Unser Verwaltungsrat wird zudem von zwei starken Frauen unterstützt und hat damit eine Frauenquote von 50%. Bei Cicor ist die Gleichbehandlung aller Menschen unabhängig von sexueller Orientierung, Alter, Rasse, Geschlecht, Religion, Familienstand, familiären Verpflichtungen oder Behinderung in unserem Verhaltenskodex verankert und duldet keine Benachteiligung oder Diskriminierung.

Einige unserer Cicor-Standorte haben diesen Tag auf ihre eigene Weise gefeiert:

Cicor Standorte Radeberg and Dresden (Deutschland)

Unsere Standorte in Radeberg und Dresden, Deutschland, spendeten eine beträchtliche Summe an die "Mädchenzukunft Dresden". Eine Organisation, die jungen Frauen in kritischen Situationen hilft und ihnen einen Platz zum Wohnen bietet.

Cicor Standort Thuan An City (Vietnam)

Unser Standort in Thuan An City, Vietnam, feierte seine weiblichen Beschäftigten mit einem kulinarischen Festmahl.



Cicor Standort Arad (Rumänien)



Die rumänische Website bedankt sich bei ihren Kolleginnen mit schönen Blumen.

Cicor Standort Bedford (Vereinigtes Königreich)

Der Standort Bedford im Vereinigten Königreich überraschte seine weiblichen Angestellten mit wunderschönen gelben Tulpen.

Danke an Judy Tyda, Business Admin am Cicor Standort Bedford, UK für die grossartigen Fotos.



Project Management Schulung

Das Wachstum und die zunehmende Globalisierung der Cicor Gruppe fordern uns auch in der Art und Weise heraus, wie wir Projekte managen müssen.



Ist es fair, von unseren Mitarbeitern einfach zu erwarten, dass sie jetzt Projekte mit mehreren Standorten auf internationaler Ebene leiten?

Wir haben uns entschlossen, ein Trainingsprogramm für unsere Talente aufzulegen. Zusammen mit der Akademie Würth und dem erfahrenen Coach Clemens Drilling wurde in einem Workshop in Bronschhofen, Schweiz, ein Cicor-spezifisches PM-Konzept entwickelt. Vielen Dank an alle Teilnehmer für die Begeisterung und den Spass an der Entwicklung dieses Konzeptes. Für unsere Mitarbeiter werden nun interdisziplinäre Schulungen angeboten, um sie in verschiedenen Stufen und Funktionen im professionellen Projektmanagement auszubilden.

Wir sind von dieser Investition in die Entwicklung unserer Mitarbeiter voll überzeugt. Schon ein einziges "besser" durchgeführtes Projekt kann einen erheblichen Mehrwert bringen. Zudem verfügt Cicor über einen weiteren Baustein, um ihre Attraktivität für neue Talente und Fachkräfte zu erhöhen.

Marco Kechele

Executive VP Operations

Vorstellung Andreas Thomann



VP Engineering EMS Division

In vielen Projekten und Besprechungen an verschiedenen Cicor Standorten habe ich bereits wertvolle Bekanntschaften gemacht. Umso mehr freut es mich, mich nun auch hier ausführlicher vorzustellen. Kurz gefasst bin ich geprägt von: Technologie, Familie und Sport.

Technologie ist der Grundstein meines beruflichen Lebens. Meine Karriere im Elektronikbereich begann ich mit einer Lehre bei HPW (später ein Teil von Siemens und dann Trapeze), wo ich meine grundlegenden technischen Fähigkeiten erwarb.

Nach meinem Dienst in der Schweizer Armee, studierte ich Elektrotechnik an der ZHAW. Nach meinem Abschluss trat ich eine anspruchsvolle Rolle als Embedded Software-Entwickler bei Noser Engineering an. Ich arbeitete meist vor Ort bei Kunden und erlangte Einblick in viele verschiedene Branchen und Firmen.

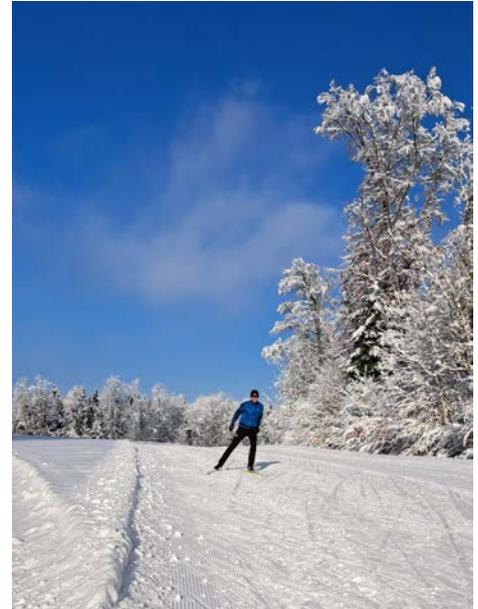
Meine Reise setzte ich bei Cicor fort, wo ich vor 14 Jahren als Projektleiter in der Entwicklung startete. Damals umfasste die Rolle als Projektleiter die Hardware- und Softwareentwicklung und ein wenig Projektmanagement. Nach kurzer Zeit durfte ich die Teamleitung des damals noch kleinen Entwicklungsteams übernehmen.

Mit dem weiteren Ausbau der Produkte-Entwicklung und Aufteilung in Hardware- und Software- Teams, übernahm ich die Rolle als Entwicklungsleiter und bin seit 2015 Teil der Geschäftsleitung der Swisstronics Contract Manufacturing AG. Berufsbegleitend absolvierte ich in den Jahren 2015/2016 ein Nachdiplom / Masterstudium in Business Administration. Im Jahr 2020 übernahm ich zusätzlich die Verantwortung für das Test Engineering.

Schon seit ein paar Jahren darf ich den Bereich Produkteentwicklung auf Gruppenebene vertreten und an Management Meetings und Strategie Workshops teilnehmen. Ich freue mich sehr, dass die Produktentwicklung für die Cicor Group strategisch wichtig ist und weiter ausgebaut werden soll. In meiner neuen Rolle als VP Engineering EMS Division werde ich diesen Ausbau weiter vorantreiben, die Entwicklungsaktivitäten zwischen den Standorten koordinieren und den Bereich Entwicklung bei Kunden und im Markt repräsentieren. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Entwicklungs-Teams, insbesondere mit den aktuellen Entwicklungs-Standorten in Bukarest, Bronschhofen und Vietnam.

Familie ist mein Anker – ich bin verheiratet und bin stolzer Vater von drei Kindern, im Alter von 7, 10 und 12 Jahren, die das Leben spannend halten. Gemeinsam verbringen wir viel Zeit in den Bergen.

Und Sport? Ich bin ganz darauf aus, aktiv zu bleiben. Als Langlauf-Lehrer gebe ich meine Passion für den Skilanglauf gerne weiter. Selbst trainiere ich oft mehrfach in der Woche auf der Loipe oder beim Laufen. Weiter bin ich im Winter oft auf Telemark-Skis und auf Skitouren unterwegs. Auch im Sommer trifft man mich in der Freizeit in den Bergen, sei es beim Klettern, auf Hochtouren oder auf dem Mountainbike. Als J&S Leiter im Bergsteigen führe ich ganzjährig Bergtouren mit Kindern durch. Eine sehr schöne Möglichkeit, die Faszination für die Berge mit den eigenen und auch fremden Kindern zu teilen.



Diese Teile von meinem Leben definieren, wer ich bin. Ich freue mich darauf, euch persönlich kennenzulernen, an gemeinsamen Projekten zu arbeiten oder auch mal auf eine gemeinsame Laufrunde zu gehen.

Neue Position Sarah Clough

Managing Director Cicor Standort Bedford, UK

Hallo, ich bin Sarah und gehöre seit November 2021 zur Cicor Gruppe.

Ich bin die neu ernannte Geschäftsführerin von Axis Electronics in Bedford im Vereinigten Königreich.

Zuvor war ich Personal- und Produktionsleiter bei Axis Electronics und zuletzt Vizepräsident der Personalabteilung der Cicor Gruppe.

Meine Leidenschaft gilt den Menschen, dem Kundenservice und dem Aufbau eines leistungsstarken Teams.

Ich bin sehr stolz darauf, diese neue Position als erste weibliche Geschäftsführerin von Axis Electronics zu bekleiden.

Axis Electronics genießt in der Branche einen hervorragenden Ruf für seine aussergewöhnliche Qualität und seinen Service. Ich freue mich darauf, mit dem Senior Leadership Team zusammenzuarbeiten, um unseren Ruf in Bezug auf Qualität und Leistung aufrechtzuerhalten und auszubauen.



Bei Axis wollen wir unseren Mitarbeitern auch weiterhin die Möglichkeit bieten, eine lohnende Karriere zu machen.

Wir sind sehr stolz darauf, Teil der Cicor Familie zu sein und freuen uns auf eine engere Zusammenarbeit mit unseren neuen Kollegen an den neu erworbenen Standorten in Grossbritannien.

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, verbringe ich meine Zeit gerne mit meinem Mann Simon in den französischen Alpen, wo wir gerne Rad fahren, Ski fahren und lange Wanderungen mit unserem Hund unternehmen.



Cicor Familie

CICOL

CICOL



Charity

Team Cicor am Wings for Life World Run 2024

213 Mitarbeitende von Cicor sind über 1'200 Kilometer gelaufen und haben über CHF 7'000 gesammelt.



 Singapur



 Wutha-Farnroda, Deutschland

Am Sonntag, 5. Mai nahmen 213 Mitarbeitende aus 15 Cicor Standorten in 7 Ländern am diesjährigen Wings for Life World Run teil. Gemeinsam haben wir über CHF 7'000 für die Rückenmarksforschung gesammelt - eine deutliche Steigerung gegenüber den CHF 2'100 vom Vorjahr. Das Team "Cicor Group and Friends" legte unglaubliche 1'211 Kilometer zurück und belegte in der Gesamtwertung von über 10'000 Teams den 79. Platz. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht, geholfen und gespendet haben.

Herzlichen Glückwunsch an die Schnellsten im Team: Kallum vom Standort Hartlepool lief unglaubliche 32,3 km. Phuong von Cicor Vietnam in Thuan An City lief 14,8 km und belegte damit den ersten Platz bei den Damen. Besondere Erwähnung verdient auch Keith vom Standort Newport: Als ältestes Mitglied unseres Teams lief er 27,8 km und war damit der zweitschnellste Mann im Team.



 Thuan An City, Vietnam



🇬🇧 Newport, UK



🇷🇴 Arad, Rumänien

Beim Wings for Life World Run 2024 setzten sich 265.818 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus aller Welt für eine gemeinsame Sache ein: Laufen für diejenigen, die es nicht können. Unter diesem Motto wurden dieses Jahr 8,1 Millionen Euro für die Rückenmarksforschung gesammelt.

Vielen Dank an alle, die teilgenommen oder bei der Organisation an den verschiedenen Standorten geholfen haben. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und ein noch grösseres "Cicor Group and Friends"-Team! Markiert euch dafür den 4. Mai 2025 im Kalender.

-  **213** Teilnehmende
-  **15** Cicor-Standorte
-  **1,211 km** zurückgelegt
-  **79.** Team-Rang
-  **7,074 CHF** gespendet

 **Was für ein toller Tag.
Bis zum nächstes Mal!**

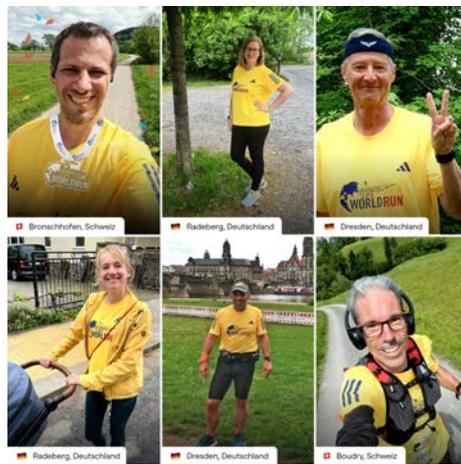
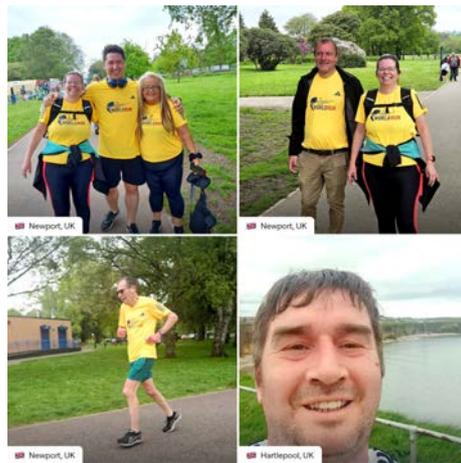


Top 5 Damen

1. **Phuong, Thuan An City, 14.8 km**
2. Riikka, Bronschhofen, 14.7 km
3. Elodie, Boudry, 13.8 km
4. Atefeh, Bronschhofen, 10.1 km
5. Catia, Bronschhofen, 10 km

Top 5 Herren

1. **Kallum, Hartlepool, 32.3 km**
2. Keith, Newport, 27.8 km
3. Andreas, Bronschhofen, 24.1 km
4. Thomas, Boudry, 22.3 km
5. Gheorghe, Arad, 21.3 km



Weitere Informationen

Mehr über die Stiftung Wings for Life [🔗](#)

Mehr über den Wings for Life World Run 2025 [🔗](#)

#WeAreCicor

#WeAreCicorTeams

Wir freuen uns, Ihnen unser neues zusätzliches WeAreCicor-Format "WeAreCicorTeams" vorzustellen. Dabei handelt es sich um eine Social Media Kampagne, die auf unserem LinkedIn und Instagram Kanal sowie im Intranet veröffentlicht wird.

Möchten Sie das nächste Team sein? Schicken Sie eine E-Mail an corporatecommunications@cicor.com und fragen Sie nach weiteren Informationen.

AJP-Team Bronschhofen (CH) /Singapur



● Lernen Sie unser interdisziplinäres Aerosol-Jet-Printing-Team kennen, das ein breites Spektrum an Kompetenzen von der Materialwissenschaft bis zur Industrialisierung bietet.

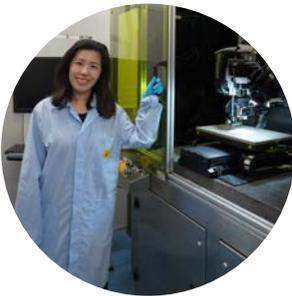
🌐 Das Team (David, Dimitri, Karl-Heinz, Zhen) ist an den Standorten der Cicor Gruppe in Bronschhofen (Schweiz) und Singapur angesiedelt und konzentriert sich auf die Entwicklung von massgeschneiderten gedruckten Elektroniklösungen für Kunden im Aerosol-Jet-Printing-Verfahren und den Ausbau des Dienstleistungsportfolios für unsere Kunden.

💡 Das innovative Verfahren des Teams eröffnet unseren Kunden eine ganze Reihe neuer Möglichkeiten. Der Aerosol-Jet-Druck ermöglicht nicht nur neue Anwendungen, sondern ist auch ein nachhaltiges, vollständig additives Verfahren.



“Als Mitglied des Cicor-Teams für den Aerosol-Jet-Druck und die Anwendungsentwicklung in unserem Labor in Singapur bin ich sehr zufrieden mit der Erforschung neuer Technologien und Verfahren.”

David
Senior R&D in Singapur



“Als Entwicklungsingenieurin für gedruckte Elektronik bei Cicor habe ich die Möglichkeit, an einer Vielzahl von innovativen Projekten zu arbeiten und dabei die Grenzen des Möglichen in Bezug auf Materialien, Prozesse und Anwendungen zu erweitern.”

Zhen
Development Engineer Electronic Printing in Bronschhofen

Angebots-Team in Bedford (UK)



👥 Lernen Sie unser Angebotsteam in Bedford (Vereinigtes Königreich) kennen, ein reines Frauenteam mit breit gefächerten Kompetenzen und einer Vielzahl persönlicher Stärken, das uns mit einem leistungsstarken Toolkit ausstattet, mit dem wir die wesentliche und geschäftsfördernde Angebotsfunktion erfüllen können.

📁 Das fünfköpfige Team ist für die Beschaffung und Zusammenstellung aller Kostenelemente von Angeboten zuständig, um die Erstellung erstklassiger, erfolgreicher Angebote zu ermöglichen. Dies schafft einen Mehrwert für unsere Kunden und ist der Schlüssel zur Unterstützung des Geschäftswachstums.

🔍 Die Angebote enthalten eine klare und übersichtliche Aufschlüsselung aller Angebotsanforderungen in einem leicht verdaulichen Format. Diese Klarheit stärkt die Nähe zum Kunden und erhält die Kundenzufriedenheit.



“Meine Aufgabe ist es, das Geschäftsentwicklungsteam zu unterstützen, indem ich die Anforderungen und Spezifikationen der Kunden erkenne, um genaue und wettbewerbsfähige Angebote zu erstellen, die dazu beitragen, neue und bestehende Aufträge zu gewinnen.“

Sophie



“Als Spezialistin für Materialkalkulationen widme ich mich der Erstellung gewinnbringender Materialkalkulationen und der kontinuierlichen Unterstützung bei der Entwicklung der von uns verwendeten Prozesse sowie der Schulung und Entwicklung der Mitarbeiter, die wir in unser Team aufnehmen.“

Lynne



“Ich verfüge über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Elektronikindustrie, sowohl im Vertrieb als auch in der Fertigung. Ich schaue mir aktuelle und neue Aufträge an, die bei Axis gebaut werden sollen, und erstelle Preise für den Kauf aller in einer Stückliste aufgeführten Artikel. Ich bin auch dafür verantwortlich, Informationen über Veralterung, Verfügbarkeit und Lebenszyklus in Silicon Expert einzugeben.“

Jo

#WeAreCicor Statements



cicor

“For me, Cicor means involvement and development. I have been a team leader since I was 19 and have been in continuous learning and professional development ever since.”

Daria
Production Team Leader
Arad (Romania)

#WeAreCicor



cicor

“Finding the best thermals on your track, makes you able to stay on top and helps to increase your traveled distance. Taking the right decisions, finding the best opportunities in a business environment also let stay your business on top and growing”

Uwe
Managing Director, Ulm/Wangs (Germany/Switzerland)

#WeAreCicor



cicor

“It’s been an incredible ride these few years, we couldn’t have made it this far without the teamwork and family bonding. As a result of the hard work, our entire team move forward.”

Edo
IT Support, Batam (Indonesia)

#WeAreCicor



cicor

“Through our actions, we provide our customers with technical solutions for the manufacture of increasingly complex products.”

Michel
Core Engineering Manager, Boudry (Switzerland)

#WeAreCicor



cicor

“I have been a quality control inspector for many years, so new products and new technologies are always a source of inspiration for me. Our goal is always to satisfy the most demanding customers with quality. I love my current job!”

Thi Tuyet
QC Leader, Thuan An City (Vietnam)

#WeAreCicor



cicor

“I work with high performance racing car teams to guarantee product quality and on-time delivery to enable them to win world championships - a big challenge, but always rewarding.”

Sean
Quality Assurance Engineer, Bedford (United Kingdom)

#WeAreCicor



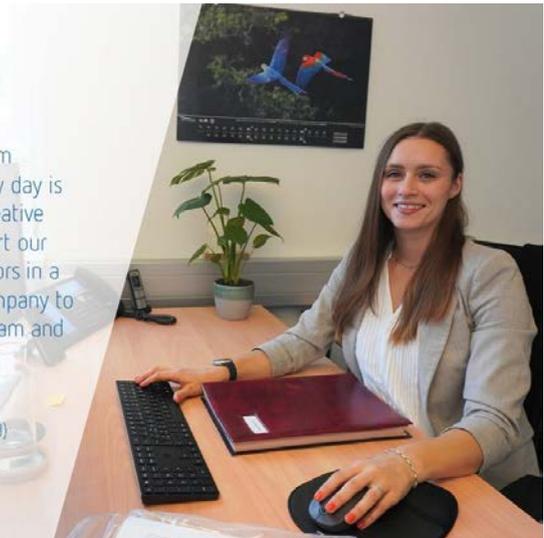
cicor

“I really enjoy working at Cicor because I’m constantly learning new things and every day is different – additional challenges and creative tasks motivate me. I’m grateful to support our Executive Board and the Board of Directors in a wide variety of tasks. Cicor is a great company to work for with a fantastic collaborative team and atmosphere.”

Jasmin

Executive Assistant to CEO, Bronschhofen (Switzerland)

#WeAreCicor



Cicor Group auf Social Media

In den letzten Monaten haben wir mit verschiedenen Cicor Mitarbeitenden zusammengearbeitet, um unterhaltsame Inhalte für die Sozialen Medien zu erstellen.

Instagram

Für unseren Instagram-Account [cicor.group](#) haben wir einige This or That - Interviews mit verschiedenen Cicor Mitarbeitenden gedreht. Hier sind einige unserer ersten Interviews, wenn Sie mehr sehen wollen, folgen Sie uns auf Instagram!

[This or That mit CEO Alexander Hagemann](#)



[Video-Link](#)

This or That Interview mit Sarah Clough



This or that

with Sarah our
VP Human Resources

[Video-Link](#)

This or That Interview mit Luat Nguyen, Managing Director
Thuan An City (Vietnam)



This or that

with Luat
Managing Director
of the Cicor site in
Thuan An City

[Video-Link](#)

Eine weitere Serie von Inhalten ist unser Mitarbeiter-Quiz an verschiedenen Produktionsstandorten. Nachfolgend können Sie unser Quiz aus Bronschhofen (Schweiz), Dresden (Deutschland) und Boudry (Schweiz) sehen. Wenn Sie noch mehr sehen wollen, folgen Sie uns!

Employee-Quiz Cicor Standort Bronschhofen, Schweiz



[Video-Link](#)

Employee-Quiz Cicor Standort Dresden, Deutschland



[Video-Link](#)

Employee-Quiz Cicor Standort Boudry, Schweiz



[Video-Link](#)

LinkedIn

LinkedIn ist ein leistungsfähiges Instrument für professionelles Networking, Recruiting und die Präsentation unseres Unternehmens bei potenziellen Kunden, Partnern und Mitarbeitern. Als führender Akteur in unserer Branche ist es wichtig, dass wir auf LinkedIn eine starke Präsenz haben.

Cicor auf LinkedIn folgen

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, sollten Sie unserer Unternehmensseite auf LinkedIn folgen. Damit zeigen Sie auch Ihre Unterstützung für unsere Marke und erhalten Zugang zu all den grossartigen Inhalten, die wir auf der Plattform teilen.

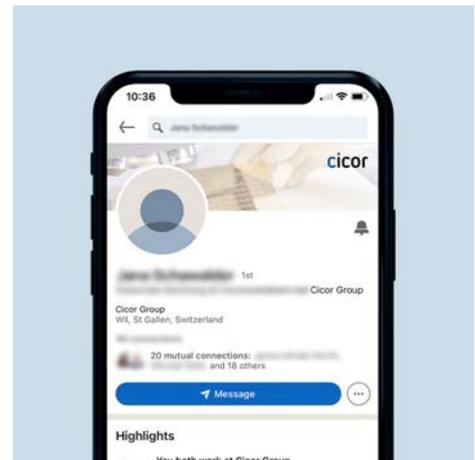
Cicor Group auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/cicorgroup/>

Setzen Sie Ihren aktuellen Arbeitgeber auf Cicor Group

Stellen Sie sicher, dass Ihr aktueller Arbeitgeber in Ihrem LinkedIn-Profil auf "Cicor Group" eingestellt ist. So können andere schnell erkennen, wo Sie arbeiten und Ihre Verbindung zu unserem Unternehmen hervorheben. Sie können dies tun, indem Sie auf Ihrem Profil auf das Symbol "Bearbeiten" klicken, das sich direkt neben Ihrer aktuellen Position befindet. Bitte fügen Sie ausserdem Ihren lokalen Standort zu Ihrer Stellenbezeichnung hinzu. Beispiel: "Key Account Manager (Cicor Standort Boudry)".

Profil Banner

Damit Sie Ihr LinkedIn-Profil mit unserer Unternehmensidentität versehen können, haben wir benutzerdefinierte Profilbanner erstellt, die Sie einfach zu Ihrem Profil hinzufügen können. So können Sie sich von der Masse abheben und Ihre Verbindung zu unserem Unternehmen hervorheben. Sie können das Banner aktualisieren, indem Sie auf das Symbol "Bearbeiten" oben rechts in Ihrem persönlichen Profil klicken. Die Banner finden Sie im Intranet unter Cicor Gruppe > Marketing und Kommunikation > Soziale Medien.



Generelle LinkedIn Tipps

Hier sind drei zusätzliche Tipps, die Ihnen helfen, das Beste aus Ihrer LinkedIn-Erfahrung zu machen.

- Machen Sie Ihr Profil vollständig und professionell, indem Sie ein klares Profilbild, eine informative Überschrift und eine umfassende Zusammenfassung hinzufügen.
- Engagieren Sie sich in Ihrem Netzwerk, indem Sie relevante Inhalte teilen, Beiträge kommentieren und sich mit anderen in Ihrer Branche austauschen.
- Bauen Sie Ihr Netzwerk kontinuierlich aus, indem Sie neue Kontakte knüpfen und an LinkedIn-Gruppen teilnehmen, die mit Ihrem Fachgebiet zu tun haben.

Wenn Sie diese einfachen Schritte befolgen, können Sie uns dabei helfen, eine stärkere, besser vernetzte Gemeinschaft auf LinkedIn aufzubauen und unser Ziel zu erreichen, unsere Reichweite und unser Ansehen in der Branche zu vergrössern. Lassen Sie uns also loslegen und das Beste aus dieser wertvollen Ressource machen!

Wenn Sie Fragen zu den Aktivitäten von Cicor auf LinkedIn haben, wenden Sie sich bitte an corporatecommunications@cicor.com. Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Site news

Batam, Indonesien

Fastenbrechen mit allen Mitarbeitenden



Als am 28. März 2024 die Morgendämmerung einsetzte, war dies ein bedeutendes Ereignis bei PT Cicor Panatec - das jährliche Fastenbrechen. Diese geschätzte Tradition geht über die reine Nahrungsaufnahme hinaus; sie verkörpert den Geist der Einheit und der Dankbarkeit, wesentliche Werte für unser Unternehmen.

Für uns bei PT Cicor Panatec - Indonesia nimmt das jährliche Fastenbrechen einen besonderen Platz ein. Es erinnert uns daran, wie wichtig es ist, eine Pause von unseren täglichen Aufgaben einzulegen, um sich mit unseren Kollegen auszutauschen. In einem schnelllebigen Arbeitsumfeld sind diese Momente für die Förderung von Zusammengehörigkeit und Teamwork unerlässlich.

Ausserdem ist das Fastenbrechen für uns eine Gelegenheit, unsere Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen. Es gibt uns die Möglichkeit, das Engagement und die harte Arbeit unserer Kollegen sowie die Unterstützung durch die Konzernleitung zu würdigen. Bei einer gemeinsamen Mahlzeit erkennen wir die gemeinsamen Anstrengungen an, die unseren Erfolg ausmachen.

Zudem unterstreicht das Fastenbrechen die Vielfalt innerhalb unseres Unternehmens. Wenn Kolleginnen und Kollegen mit unterschiedlichem Hintergrund zusammenkommen, feiern wir unsere Unterschiede und lernen von den einzigartigen Perspektiven der anderen. Durch diese gemeinsame Erfahrung stärken wir unser Gemeinschaftsgefühl und den gegenseitigen Respekt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Fastenbrechen bei PT Cikor Panatec, das von einem Festpaket für alle Mitarbeitenden begleitet wird, nicht nur eine Firmenveranstaltung ist, sondern auch eine Manifestation unserer Werte und Überzeugungen. Es erinnert uns daran, wie wichtig Einigkeit, Dankbarkeit und Vielfalt sind, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen. Wir sollten uns diese Werte auch weiterhin zu eigen machen, nicht nur beim Frühstück, sondern in jedem Aspekt unserer gemeinsamen Arbeit.



Bedford, Vereinigtes Königreich

Verabschiedung von Paul Chaplin und Tracie Gannon

Ende März haben wir uns von zwei langjährigen Kollegen verabschiedet: Paul Chaplin (MD) und Tracie Gannon (Einkäuferin). Sie waren 15 Jahre bzw. 8 Jahre bei uns und werden uns sehr fehlen.

Wir haben sie mit Reden, Kuchen, Blumen und Geschenken gebührend verabschiedet und erfahren, dass Paul für die Cycle Challenge tausend Meilen geradelt ist und seine Liebe zu Kit Kats ihn während seiner Zeit bei uns 4,500 Pfund gekostet hat – kein Wunder, dass er so viele Meilen fahren musste.

Seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 2019 hat Tracie 30.370 Bestellungen aufgegeben, ca. 20 Millionen Pfund an Kundengeldern ausgegeben und mit 245 Lieferanten verhandelt.

Wir haben das grosse Glück, dass Paul weiterhin Teil unseres Teams sein wird, und zwar in einer anderen Rolle als nicht-exekutives Mitglied des Verwaltungsrats von Cikor UK – am besten mit ein paar Kit Kats.



Blue Monday

Im Vereinigten Königreich gibt es den so genannten "Blue Monday", den unglücklichsten Tag des Jahres, der dieses Jahr auf den 20. Januar fiel. Bei Axis haben wir beschlossen, unsere Stimmung mit einigen kostenlosen Yoga-Sitzungen zu heben, damit die Mitarbeiter den Tag mit tiefen Atemzügen und sanften Bewegungen begrüßen können



Sue Wren
Head of HR

Bronschhofen, Schweiz

Gefahrgutversand: Sachkundekurse IATA DRG CBTA für den sicheren Transport von Lithium-Ionen-Batterien bei der Swisstronics in Bronschhofen

Für die Swisstronics haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen kürzlich an spezialisierten Sachkundekursen teilgenommen, um das sichere Versenden von Gefahrgut zu erlernen. Ein Schwerpunkt lag dabei auf dem Transport von Lithium-Ionen-Batterien, die aufgrund ihrer weitverbreiteten Verwendung in elektronischen Geräten häufig vorkommen und besondere Vorsicht erfordern.



Die Abteilungen, die an den Schulungen teilnahmen, reichten von Logistik und Versand über Engineering und Produktion bis hin zu Verkauf und Auftragsabwicklung. Die Schulungen wurden in Zusammenarbeit mit Experten auf dem Gebiet der Gefahrgutvorschriften durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Mitarbeitenden ein umfassendes Verständnis für die rechtlichen Anforderungen und die richtigen Verpackungs- und Kennzeichnungsmethoden entwickeln.

Die Kurse umfassten eine Vielzahl von Themen, darunter Identifizierung von Gefahrgut, Klassifizierung von Lithium-Ionen-Batterien, richtige Verpackungstechniken, Notfallmassnahmen und gesetzliche Bestimmungen für den internationalen Transport. Die Teilnehmer erhielten praxisnahe Schulungseinheiten, um das Erlernte unmittelbar in ihren jeweiligen Arbeitsbereichen umsetzen zu können.

Für die Swisstronics hat dieser Kurs eine grosse Bedeutung, da unsachgemässer Umgang mit Lithium-Ionen-Batterien erhebliche Risiken birgt, angefangen bei Bränden bis hin zu Umweltauswirkungen. Durch die Qualifizierung der Mitarbeitenden wird nicht nur die Sicherheit am Arbeitsplatz verbessert, sondern auch die Einhaltung der Vorschriften gewährleistet. Der Fokus auf kontinuierliche Schulung und Weiterbildung in Bezug auf Gefahrguttransporte, insbesondere Lithium-Ionen-Batterien, verdeutlicht die proaktive Herangehensweise der Swisstronics an die Sicherheit und gesetzliche Einhaltung in einer zunehmend globalisierten Wirtschaft.

In Interviews äusserten sich die Teilnehmenden positiv über die Schulungen, betonten die Relevanz für ihre tägliche Arbeit und lobten die praxisorientierte Herangehensweise der Kurse. Die erworbenen Kenntnisse tragen nicht nur dazu bei, Unfälle zu vermeiden, sondern stärken auch das Vertrauen der Kunden in die Zuverlässigkeit des Unternehmens im Umgang mit Gefahrgut und stellt die schnelle Lieferfähigkeit von Fertigprodukten im Sinne des Kunden sicher.

Loredana Mirizzi

Head of IG, Warehouse, Shipping



Boudry, Schweiz

Um dem Bewegungsmangel am Arbeitsplatz entgegenzuwirken, führt Cicorel Bewegungspausen ein.

Es ist allgemein bekannt, dass sitzende Tätigkeiten ein Hauptfaktor für das Auftreten vieler körperlicher Beschwerden sind. Der menschliche Körper ist nicht dafür geschaffen, 8 Stunden am Tag still zu sitzen: Überanstrengung der Augen, Nacken- oder Schulterverspannungen, Hüftschmerzen, Ischias und "viele andere Schmerzen" können durch zu langes Sitzen verursacht werden. Dies gilt insbesondere für die Abteilungen der visuellen Inspektion, wo unsere Kolleginnen und Kollegen bei der Zwischen- und Endkontrolle konzentriert bleiben müssen.

Wir hatten vor, mehr Bewegung in unsere Sichtprüfungsabteilung zu bringen, und als Nicole vor einigen Monaten zu uns kam, konnten wir von den Erfahrungen profitieren, die sie bei ihren früheren Arbeitgebern gemacht hatte. Sie hatte an sanften Gymnastikgruppen am Arbeitsplatz teilgenommen und war vor allem darin geschult worden, diese Gruppen zu leiten. Mit grossem Enthusiasmus schlug sie vor, jeden Nachmittag 5-10-minütige Einheiten zu organisieren. Das Programm umfasst Augenyoga, Nacken- und Schulterentspannung, Beinaktivierung usw.



Ein paar Worte von Nicole Magnin-Franz – Visual Control Operator und "Gym Leader" – arbeitet seit 6 Monaten bei Cicorel: In dem Unternehmen, in dem ich vorher gearbeitet habe, gab es bereits ein laufendes Programm, bei dem Freiwillige für die Leitung der Kurse gesucht wurden. Als ehemalige Sportlerin war ich von dem Projekt sehr angetan. Ich konnte die Kurse fast 2 Jahre lang in diesem Unternehmen leiten. Als ich bei Cicorel ankam, sprach ich darüber mit meinen Kollegen, die interessiert zu sein schienen, sowie mit der Geschäftsleitung. Das Programm wurde schnell eingeführt, und heute funktioniert es gut, und ich glaube, dass es allen Spass macht.

Ein paar Worte des Werkstattleiters – Mehdi Dornier, der seit 18 Jahren bei Cicorel arbeitet: ich wusste, dass dies in anderen Unternehmen bereits praktiziert wurde, und ich wollte es unbedingt einführen. Ich denke, dass es für alle von Vorteil ist, um die Muskeln zu entspannen, und es ist ein geselliger Moment, um gemeinsam zu entspannen und sich besser konzentrieren zu können.

Kollegen aus anderen Abteilungen sind willkommen und beginnen, sich uns anzuschliessen, und ich hoffe, dass die Gruppe grösser werden wird.

Ein paar Worte der HSE-Managerin – Sophie Sarrazin, die seit 3 Jahren bei Cicorel arbeitet: Ich bin schon lange von den Vorteilen der Bewegung bei der Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen überzeugt. Wir hatten bereits damit begonnen, aktive Pausen zu fördern: mindestens alle 2 Stunden aufstehen, Augenentspannungsübungen machen, ... Aber am wirksamsten sind diese Bewegungspausen. Sie sind perfekt auf die Bedürfnisse der Kollegen der visuellen Kontrolle abgestimmt und machen wirklich Spass.

Ein paar Worte von Joelle Salvi – Visual Control Operator – die seit 15 Jahren bei Cicorel arbeitet: Als ich zum ersten Mal von dieser Idee hörte, klang sie seltsam – Gymnastik bei der Arbeit !? – aber gleichzeitig auch eine gute Idee. Es stimmt, dass ich manchmal um 13.30 Uhr zur Arbeit gehe und um 16.30 Uhr feststelle, dass ich mich nicht bewegt habe, weil ich so in meine Arbeit vertieft war. Nach 2 Monaten habe ich festgestellt, dass es sich wirklich gut anfühlt. Es gibt Bewegungen, die ich schon kannte, aber auch neue. Es ist eine sehr geschätzte entspannende Blase, in der man sich seines Körpers mitten in einem sehr konzentrierten Tag mit dem Fernglas bewusst wird.

Sophie Sarrazin-Bulber

HSE

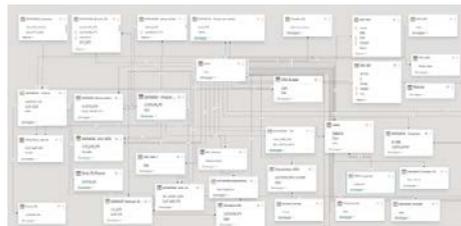


Optimierung der Datenverwaltung mit Power BI

Ein effektives Datenmanagement ist für die strategische Entscheidungsfindung unerlässlich, der Einsatz von intelligenten Dashboards wird zu einem wichtigen Vorteil für Unternehmen. Cicorel hat beschlossen, sein eigenes dynamisches Dashboard mit Hilfe der Software Power BI zu entwickeln.

Das Hauptziel dieses Projekts war es, die wichtigsten Leistungsindikatoren (KPI) des Unternehmens an einem Ort zu konsolidieren und gleichzeitig die Aktualisierungen so weit wie möglich zu automatisieren, um Manipulationen in verschiedenen Dateien zu vermeiden. Die Software Power BI ist das ideale Werkzeug, um diese Anforderung zu erfüllen, da sie die Konsolidierung von Daten aus verschiedenen Quellen an einem einzigen Ort ermöglicht und eine breite Palette an Visualisierungen bietet.

Für jede Abteilung wurde die Liste der zu überwachenden Indikatoren mit jedem Manager überprüft, gefolgt von der Einrichtungsphase, um die erforderlichen Daten zu sammeln. Dann wurde der Schwerpunkt auf die Erstellung einer effizienten und dynamischen visuellen Präsentation gelegt.



Auszug aus der Konfiguration der Datenverknüpfungen in unserem KPI Dashboard

Dieses KPI-Dashboard bietet einen Überblick über die wichtigsten Leistungsindikatoren, aufgeschlüsselt nach Abteilungen. Es ist vollautomatisch und ruft die meisten Informationen direkt aus unserem ERP-System ab, wodurch die manuelle Dateneingabe reduziert wird: Dies macht die Informationsbeschaffung effizienter und minimiert das Fehlerrisiko. Sobald das Dashboard eingerichtet ist, werden die Daten durch eine einfache Aktualisierung aktualisiert.

Das Dashboard enthält eine Vielzahl unterschiedlicher Daten, die die Analyse vervollständigen, allerdings durch eine komplexe Konfiguration: über 30 Datentabellen sind miteinander verknüpft.

Das KPI-Dashboard ermöglicht es den Nutzern, einfach durch die Daten zu navigieren und in kürzester Zeit Informationen zu erhalten. Darüber hinaus ermöglicht sein intuitives Design eine vereinfachte Handhabung, so dass es von den Nutzern schnell angenommen wird.

Abschliessend lässt sich sagen, dass dieses Projekt zeigt, wie Power BI die Art und Weise, wie Unternehmen ihre Daten verwalten, verändern kann. Durch die Konsolidierung verschiedener Informationen, die Vereinfachung von Prozessen und die Konzentration auf Effizienz und Zugänglichkeit bietet dieses Dashboard neue Möglichkeiten für eine proaktive und effiziente Überwachung der KPI von Cicorel.

Stéphanie Duteil

System Data Controller

Carlos Tardon

Manager Quality & HSE



Beispiel für ein KPI-Dashboard - nicht vertragliches Foto

Vorstellung Adrien Jordan, Head of Sales

Ich freue mich sehr, meine Reise mit Ihnen zu teilen, insbesondere meine Rolle als Head of Sales bei Cicorel. Ich bin Adrien Jordan und wohne im ruhigen Val-de-Ruz in Neuenburg in der Schweiz. Seit Februar 2024 habe ich das Privileg, die Vertriebsabteilung von Cicorel zu leiten. Meine Reise in die Technologie- und Geschäftswelt reicht jedoch bis zu wichtigen Meilensteinen zurück, darunter auch meine akademische Laufbahn.



Mein beruflicher Weg begann mit einer Rolle als Projektleiter bei STMicroelectronics, wo ich mich drei Jahre lang auf kompakte Modellierung spezialisierte. Diese praktische Erfahrung verschaffte mir unschätzbare Einblicke in die Welt der Technologie und Innovation und legte den Grundstein für meine späteren Bemühungen. Aufbauend auf meinen Erfahrungen in der Industrie wollte ich meinen Horizont durch ein Hochschulstudium erweitern. Im Jahr 2017 promovierte ich im Bereich der Nanoelektronik, was für Jahre des Engagements, der Forschung und der Ausdauer steht.

Diese Promotionsreise hat nicht nur mein Verständnis für das Fachgebiet vertieft, sondern auch meine Analyse- und Problemlösungsfähigkeiten geschärft.

Nach meiner Promotion begann für mich eine neue Phase des Wachstums und der Erkundung. Im Jahr 2021 ergriff ich die Gelegenheit, meine Fähigkeiten und mein Wissen zu erweitern, indem ich an der Grenoble Ecole de Management in Frankreich einen MBA mit dem Schwerpunkt Smart & Sustainable Business absolvierte. Diese intensive Erfahrung erweiterte nicht nur meine Perspektive, sondern vermittelte mir auch unschätzbare Einblicke in die Komplexität der modernen Unternehmenslandschaft.

Mein beruflicher Werdegang ist von Vielfalt und Entwicklung geprägt, von Projektleitungsfunktionen bis hin zu meiner derzeitigen Position als Vertriebsleiter bei Cicorel. Jeder Schritt war von einem unerschütterlichen Engagement für Spitzenleistungen, Innovation und positive Veränderungen in Unternehmen geprägt.

Neben der Arbeit gibt es für mich nichts Wichtigeres, als Zeit mit meiner Familie zu verbringen – meiner Frau und unserer bald dreijährigen Tochter. Gemeinsam genießen wir diese Momente und wagen uns oft in die atemberaubenden Landschaften des Val-de-Ruz und seiner Umgebung, um erholsame Wanderungen zu unternehmen.

Sport war schon immer ein fester Bestandteil meines Lebens und diente mir als Mittel zur Selbstfindung und zum persönlichen Wachstum. Auch wenn Fussball eine Leidenschaft aus meiner Kindheit ist, hat sich das Laufen zu meinem Hauptinteresse entwickelt, das es mir ermöglicht, an meine Grenzen zu gehen und persönliche Bestleistungen anzustreben. Mein kurzer Ausflug in den Biathlonsport hat mir ausserdem wertvolle Lektionen in Sachen Konzentration, Belastbarkeit und Gelassenheit unter Druck vermittelt – eine Einstellung, die ich sowohl bei meinen privaten als auch bei meinen beruflichen Unternehmungen beibehalte.



Auf meinem weiteren Weg bei Cicorel bin ich von dem festen Willen beseelt, zu unserem Wachstum und Erfolg beizutragen. Gemeinsam mit meinen engagierten Kollegen freue ich mich darauf, die vor uns liegenden Herausforderungen zu meistern, sinnvolle Partnerschaften zu schmieden und Innovationen voranzutreiben, die uns zu neuen Höhenflügen verhelfen.

Im Grunde genommen ist mein Weg ein Beweis für die Kraft von Leidenschaft, Beharrlichkeit und dem unerschütterlichen Streben nach Spitzenleistungen.

Beste Grüsse
Adrien Jordan

Dongguan, China

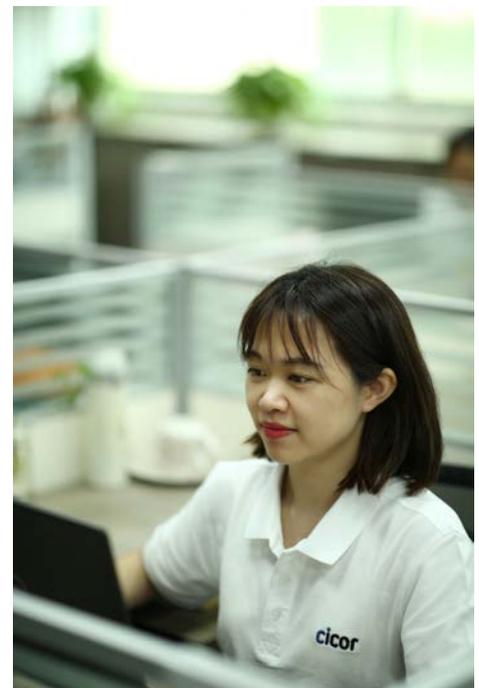
Eröffnungszeremonie



Am 1. April 2024 trat TT Dongguan offiziell der Cicor Gruppe in der Schweiz bei und läutete eine neue Cicor Ära ein. Pengsoon Lee, General Manager des Standorts Dongguan, begrüßte das Führungsteam der Cicor Gruppe am 11. April mit einer grossen Eröffnungszeremonie, die gemeinsam mit allen Mitarbeitern in Dongguan gefeiert wurde.



Erster Tag als Teil der Cicor Gruppe





Dresden, Deutschland

Neue Lackierstrecke in Betrieb genommen

Elektronische Baugruppen werden für aktuelle Anwendungen immer häufiger mit einem Schutzlack beschichtet, um die Klimazuverlässigkeit der Baugruppen zu erhöhen. Dadurch soll die Zuverlässigkeit elektronischer Systeme gesteigert und die Lebensdauer dieser Systeme verlängert werden.

Der Standort Cicor Deutschland GmbH in Dresden hat im März 2024 eine neue Produktionslinie für die automatische, selektive Beschichtung von Baugruppen in Betrieb genommen. Herzstück der Linie ist die Lackieranlage MYSMART MYC50 der Firma MYCRONIC AB. Sie verfügt über verschiedene Auftragsventile zur Applikation von Lack und Dichtmaterialien. Cicor Deutschland ist damit in der Lage, sowohl grossflächige- als auch diffizile Lackierungen von Baugruppen effizient und präzise im Arbeitsbereich (X/Y/Z) von 530x380x70mm durchzuführen. Höchste Prozesssicherheit wird dabei unter anderem durch den Einsatz einer kontinuierlichen Lackdurchflussregelung, einer Laser-Nadelvermessung sowie der vollautomatischen Regelung der Lackauftragsbreite, erzielt. Die integrierte Laser-Höhenvermessung des Substrates trägt zusätzlich zur Optimierung des Beschichtungsauftrages bei.

Der Rüstprozess der Beschichtungslinie ist auf Effizienz getrimmt. So kann der verwendete Lack ohne weitere Umfüllprozesse direkt aus dem Originalgebinde verarbeitet werden. Zudem wird die Transportbandbreite aller in der Produktionslinie befindlichen Anlagen beim Wechsel der zu lackierenden Baugruppe automatisch angepasst.

Die Lackieranlage verfügt über eine Schnittstelle zum ERP-System. Sie ist damit in der Lage die Chargen der einzusetzenden Beschichtungsstoffe zu tracken sowie auf Validität hinsichtlich des Materials und des Haltbarkeitsdatums zu prüfen.

Neben den rein prozesstechnischen Parametern der Produktionsanlagen hat auch die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter für Cicor Deutschland einen sehr hohen Stellenwert. Darum entschied man sich bei der Beschaffung der Beschichtungslinie für Anlagen, die vollständig gekapselt- und jeweils mit einer leistungsfähigen und überwachten Absaugung ausgestattet sind.



Thomas Schönfeld

Prozess Ingenieur, Cicor Deutschland GmbH

Newport, Vereinigtes Königreich

Auszeichnungen für weibliche Führungskräfte in der Elektronik



Cicor Newport nahm an den Women Leaders in Electronics Awards in London teil, wo Helen Whistance (Head of Programmes) für die Auszeichnung "Rückkehrerin des Jahres" nominiert wurde und eine hohe Auszeichnung erhielt. Helen wurde von Ewa Madzia (Programme Manager) nominiert.



Von Links nach Rechts – Peter Scully (HR Manager), Hannah Lloyd (Programme Manager), Ewa Madzia (Programme Manager), Laura Boldizsar (Programme Coordinator), Dr. Valerie Lynch (Founder, AND Technology Research) Helen Whistance (Head of Programmes), Joanna Chmura (Programme Coordinator), Sarah Bateman (Programme Coordinator), Andy Tubbs (Managing Director), Laszlo Mudriczki (Sales Director).

Newport Park Run

Cicor Newport hat am Samstag, den 9. April, am Newport Park Run teilgenommen. Es war ein wirklich guter Morgen und das Training zahlte sich mit einigen fantastischen Leistungen aus. Andy Tubbs nahm sogar teil und absolvierte seine 5 km, während er in China war!

Wir alle haben den Vormittag genossen, aber ein grosses Lob geht an Keith Grey, der den 10. Platz von 214 Läufern erreichte!

Vielleicht schaffen wir es sogar in die Olympiamannschaft!



Radeberg, Deutschland

Lernen über Grenzen hinweg: die Erfolgsgeschichte von Kollegen aus verschiedenen Cicor-Standorten



Seit mehreren Jahren stellt die Cicor Gruppe für einen Kunden eine elektronische Brille her, die mit Lichtimpulsen die Kurzsichtigkeit behandelt. Diese Brille ist als Medizinprodukt nach ISO 13485 klassifiziert und soll Kindern, vor allem in Asien, helfen, ihre Sehkraft zu korrigieren.

Warum vor allem in Asien, werden Sie sich fragen. Im Gegensatz zu Europa und den USA, wo die Myopie auf 30–40 % geschätzt wird, liegt sie in Asien bei bis zu 80 %. Das Produkt selbst besteht aus einer Brille, die derzeit am Cicor-Standort in Radeberg (Deutschland) hergestellt wird und einem elektronischen Gehäuse zum Aufladen der Brille, das am Standort Bronschhofen (Schweiz) gefertigt wird.

Ein Teil der Brillenproduktion und des Gehäuses wird derzeit zu Cicor in Batam (Indonesien) verlagert. Künftig wird die PCBA-Produktion für die Brillen in Radeberg und die Montage in Batam stattfinden. Aus diesem Grund besuchten Agus Supriadi, Dwinda Amalia und Nur Hidayati von Cicor Batam vom 15. bis 19. Januar 2024 unseren Standort in Radeberg und wurden von Carolina Jockusch und Timm Krajnc vor Ort fachkundig unterstützt und geschult. Das Produkt umfasst viele Prozessschritte, von der Leiterplattenbestückung über verschiedene elektrische Tests bis hin zum optischen Bonding und der Endmontage.



Die erfolgreiche Zusammenarbeit und die gemeinsamen Anstrengungen jedes Einzelnen von uns haben gezeigt, dass es für Teamarbeit keine Grenzen gibt. Auf eine weiterhin produktive und inspirierende Zusammenarbeit! #WeAreCicor



Investition in neuen Ball-Wedge Dünndrahtbonder

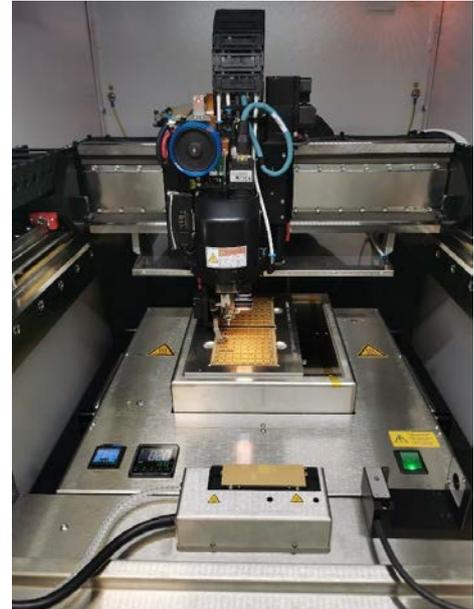
Das Wachstum am Standort Radeberg erfordert den Ausbau der Produktionskapazität unter anderem im Bereich Drahtbonden.

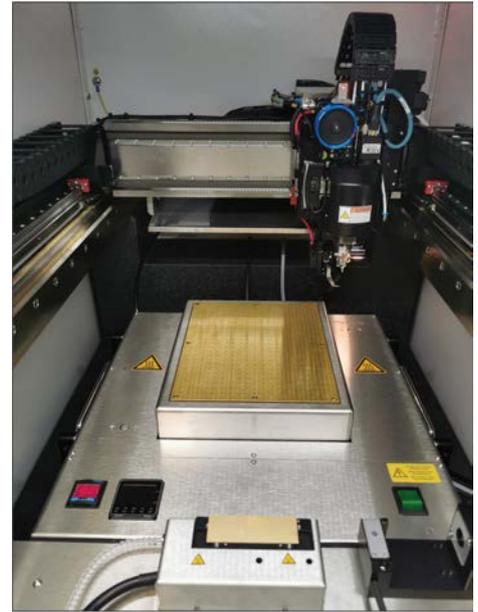
Cicor RHe Microsystems GmbH hat deshalb im Februar 2024 einen neuen Thermosonic-Ball-Wedge-Dünndrahtbonder in Betrieb genommen. Der vollautomatische High Speed Drahtbonder „Bondjet BJ855“ der Firma Hesse Mechatronics GmbH ist sowohl für den vollautomatischen Prozess als auch für den manuellen Betrieb einsetzbar. Im Ball-Wedge-Bondverfahren können u. a. Golddrähte zwischen 17,5 µm und 50 µm verarbeitet werden.

Der eingebaute „Bi-Transducer“ ist das Herzstück des Bondkopfes und kann wahlweise mit den Frequenzen 120kHz oder 60kHz betrieben werden, was die Anwendungsbreite des Bonders erheblich steigert. Der grosse Arbeitsbereich (X: 305 mm; Y: 410 mm; Z-Hub: 31 mm) bietet die Möglichkeit, ein breites Spektrum von Produktformaten zu verarbeiten.

Der eingebaute Heiztisch, sowie die Abbondstation ermöglichen einstellbare Bondtemperaturen bis 200°C.

Das integrierte Visualisierungssystem „E-Box“ ermöglicht eine steuerungsunterstützte und reproduzierbare Einrichtung der Bondkopfelemente. Es umfasst eine Kamera zur optischen Darstellung von Bondkapillare und Drahtführung sowie umfangreiche grafische Hilfen zur Justage und Positionskontrolle. Die E-Box reduziert den Zeitaufwand für Einstellarbeiten pro Maschine signifikant.





Mit einer herausragenden Geschwindigkeit von 2 Drähten pro Sekunde und einer Wiederholgenauigkeit von $\pm 1 \mu\text{m}$ (bei 3σ) ist das System auf dem neuesten Stand der Technik.

Mit diesem Investment garantiert Cicor RHe weiterhin sowohl eine hohe Qualität der Produkte als auch die Flexibilität zwischen Fertigung in kleinsten Serien und Produktion in hoher Stückzahl.

Boris Garkuscha
Process Engineering

Investition in ein zweites COBOT System

Durch einfache Programmierung und innovative Werkzeugsysteme unterstützen moderne Cobots (kollaborierende Roboter) Unternehmen bei komplexeren Aufgaben in der Prozessautomation.

Die vollautomatische Messplatzbestückung mittels einen mobilen Cobot „UR5“ der Firma Universal Robots GmbH wurde bereits im Jahr 2021 erfolgreich umgesetzt. Um erhöhte Produktions-Stückzahlen in einem Dreischichtbetrieb prozesssicher bearbeiten zu können, wurde im Jahr 2024 ein weiterer Cobot der neuen Generation „UR5 e-Serie“ in Betrieb genommen. Nach erfolgreich abgeschlossener Risikobeurteilung können Cobots ohne trennende Schutzeinrichtungen neben oder mit dem Menschen arbeiten.

Beim Zusammenführen von den Robotersystemen und den Messprozessen an den bestehenden Prüfplätzen wurden folgende notwendigen Arbeiten durchgeführt:

- Messplatzadaption mit automatischer Kontaktierung des Hochfrequenz-Messkopfes auf den Testsockel durch einen Linearantrieb der Firma item®
- Aufbau einer stationären Schutzhaube mit integriertem Sicherheits-Lichtvorhang zum Schutz durch Notstopp bei Eingriff während des aktiven Kontaktier- / Messvorganges
- Realisierung eines automatischen Wiederanlaufens nach Ende der Gefahrensituation
- Erweiterung des bestehenden Testprogrammes für die Steuerung des Linearantriebes und einer Kommunikation zum Roboter über das MODBUS®-Protokoll zum Start des Messzyklus nach Bestückung sowie Übergabe des Messergebnisses an den Roboter zur Ablage in Fehlerkategorien nach Messung
- Komplexe Programmerstellung am Roboter mit hochpräzisem Bildverarbeitungssystem
- Intelligente Sicherheitsüberwachung gegen Eingriff in den Arbeitsbereich durch Not-Halt und automatischen Wiederanlauf am Roboter
- Prozessstabilität – durch automatische Erkennung ist ein falsches Einlegen oder eine vergessene Messung NICHT mehr möglich

Projektteam:

Steffen Richter

Test Engineering

Boris Garkuscha

Process Engineering



Schulung Exportkontrolle

Am 7. Februar wurde von Anja Greising eine Exportkontrolle Schulung durchgeführt.



Thuan An City, Vietnam

ICT – Die TRI13-Folge: Ein Sprung nach vorn in der Testeffizienz

Der Dezember 2023 markierte einen Meilenstein für das Cicor-Team, insbesondere für das Team Test CVN, als wir das neue ICT-System TRI13 in unser Arsenal aufnahmen. Damit haben wir unsere ICT-Testsysteme auf insgesamt sieben erweitert und unsere Testmöglichkeiten erheblich verbessert. Das TRI13-System verfügt über eine beeindruckende Kapazität an austauschbaren Adaptern und bietet die dringend benötigte Entlastung für die Überlastung anderer Testsysteme. Mit der Möglichkeit, bis zu 512 Pins pro System zu testen, ist das TRI13 ein Beweis für Cicors Engagement für technologischen Fortschritt und Effizienz.

Für die Zukunft plant das Team, die manuellen Vorrichtungen durch einen verbesserten Verriegelungsmechanismus zu revolutionieren. Diese Innovation wird ein automatisches Schliessen und Öffnen während jeder Prüfung ermöglichen, was die Sicherheit erhöht, Bedienfehler reduziert und den Prüfprozess rationalisiert.



Das neue TRI13 ICT Test System (links) neben dem TRI11 ICT Test System (rechts).

FCT – Überdenken der Innovation von Arbeitsmethoden

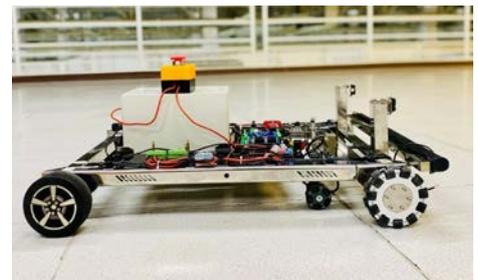
Unsere Abteilung für Ingenieurdienstleistungen definiert die Zusammenarbeit und Beratung bei der Projektdurchführung neu. Von der Anfangsphase bis zur endgültigen Umsetzung bietet Cicor Vietnam massgeschneiderte Lösungen, die auf die individuellen Bedürfnisse und Budgetvorgaben unserer Kunden zugeschnitten sind. Wir hatten das Privileg, mit namhaften Unternehmen zusammenzuarbeiten und bei der Entwicklung von Testspezifikationen für Funktionstests zu helfen, die der Prototypen-, Vorserien- und Massenproduktionsphase vorausgehen.

Unser Ansatz ist besonders vorteilhaft für Start-ups, die mit Herausforderungen im Zusammenhang mit Prozessoptimierung, Design for Manufacturability (DFM), Design for Testability (DFT), Design for Assembly (DFA) und finanziellen Beschränkungen konfrontiert sind. Durch standardisierte Beratungspraktiken stellen wir die Produktion von PCBAs sicher, die den globalen Standards von Organisationen wie IPC und ISO entsprechen.

In dem Bestreben, sich von konventionellen Prüfgeräten zu lösen, hat unsere Abteilung Pionierarbeit bei der Entwicklung von kundenspezifischen Prüflösungen geleistet. Durch den Einsatz unseres hauseigenen Systems der Swisstronics haben wir innovative Module und Leiterplatten eingeführt, die auf die technologischen Bedürfnisse jedes Kunden zugeschnitten sind und unser Engagement für Kosteneffizienz, Anpassungsfähigkeit und Marktführerschaft unterstreichen.

AGV-Roboter: Neue Standards in der Automatisierung setzen

Das CVN-Engineering-Team ist mit seinem Schwerpunkt auf Automated Guided Vehicle (AGV)-Robotern ein Vorreiter in der Automatisierung. Diese Roboter, die unabhängig von menschlichen Eingriffen arbeiten, sind ideal für den Transport von Teilen oder Fertigprodukten in Situationen, die für menschliche Arbeitskräfte ansonsten gefährlich, mühsam oder repetitiv wären.



Unser aktuelles Projekt umfasst die Entwicklung eines fahrerlosen Transportfahrzeugs (AGV), das Pakete auf dem Werksgelände ausliefern soll. Dieses FTS ist mit hochmodernen Funktionen wie magnetischer Linienverfolgung, Antikollisionssensoren, RFID-Stationen für eine präzise Positionierung, autonomen Lademöglichkeiten, Dashcam-Aufzeichnung zur Datenerfassung und einer integrierten mobilen App für die Verwaltung und Verfolgung in Echtzeit ausgestattet.

Dieses FTS, dessen Fertigstellung innerhalb der nächsten 2-3 Monate erwartet wird, stellt einen bedeutenden Fortschritt bei der Optimierung der Fabrikautomation dar und unterstreicht das unermüdliche Engagement von Cicor für Innovation und Effizienz.

Bleiben Sie auf dem Laufenden, denn wir werden die Grenzen der Technologie und der Zusammenarbeit weiter verschieben und Cicor zu einem führenden Unternehmen für technische Lösungen machen.



Cicor Vietnam Engineering Services Team

Wangs, Schweiz

Die Schritte Challenge 2024: Gemeinsam für Gesundheit und Teamgeist

Im März 2024 traten neun Teams voller Eifer zur Schritte Challenge an, um gemeinsam für ihre Gesundheit einzustehen und ihre Teamdynamik zu stärken. Ausgestattet mit Schrittzählern begannen die Teams, ihre Schritte zu sammeln, wobei die Ergebnisse wöchentlich abgelesen wurden.

Jedes Teammitglied trug seinen Teil bei, motivierte die anderen und pushte sich gegenseitig zu Höchstleistungen. Doch die Challenge war mehr als nur ein Wettbewerb um Schritte – sie war eine Gelegenheit, gemeinsam zu wachsen und sich gegenseitig zu unterstützen.



Die Spannung stieg von Woche zu Woche, während die Teams hart arbeiteten, um ihre Ziele zu erreichen. Gemeinsam haben wir vom 01. März 2024 bis zum 02. April 2024 insgesamt 4.263.188 Schritte gesammelt. Bereits in der ersten Woche legte das Team „The Featles“ einen beeindruckenden Start hin, indem es 200.093 Schritte sammelte. Obwohl das Team aufgrund einer Verletzung einen Rückschlag erlitt und die Leistungen nachliessen, gelang es ihnen leider knapp nicht, es unter die Top 3 zu schaffen.

Unter den Top 5 Teilnehmern befinden sich ausschliesslich Frauen, angeführt von Michèle mit 404.076 Schritten, gefolgt von Alessia mit 288.588 Schritten, Barbara mit 255.693 Schritten, Esti mit 245.897 Schritten und Nicole mit 234.877 Schritten.

Nun zu den Gewinnerteams:

Den dritten Platz belegt das Team „Litho Pfützeler“ mit 515.002 Schritten. Herzlichen Glückwunsch! Auf dem zweiten Platz liegt das Team „Finance“ mit 536.932 Schritten!

Und schliesslich hat das unschlagbare Team „Gantner und Noel“ mit beeindruckenden 724.452 Schritten den ersten Platz erreicht. Herzlichen Glückwunsch zu dieser herausragenden Leistung!

Die Schritte Challenge war nicht nur ein Test der Ausdauer, sondern auch ein Beweis dafür, wie viel erreicht werden kann, wenn man zusammenarbeitet. Sie war ein Zeichen dafür, dass Gesundheit und Teamgeist Hand in Hand gehen können.

Stefanie Jageregger

Assistenz Geschäftsleitung



Effizienzgewinn durch den Austausch des Rückkühlers bei Cicor Reinhardt Microtech Wangs

Am Freitag, dem 19. Januar 2024, erreichte die Nachhaltigkeitsbemühungen von Cicor Reinhardt Microtech Wangs einen weiteren Meilenstein, als der Rückkühler der Produktionsanlage erfolgreich ausgetauscht wurde. Der neue Rückkühler ist nicht nur energieeffizient, sondern auch umweltfreundlich.

Dank einer gut geplanten und koordinierten Aktion konnte der Austausch ohne jegliche Unterbrechung der Produktion durchgeführt werden. Dies ist ein Beweis für das Engagement von Cicor Reinhardt Microtech Wangs für eine nachhaltige Produktion und zeigt, dass Umweltschutz und Effizienz Hand in Hand gehen können.

Der neue Rückkühler wird dazu beitragen, den Energieverbrauch zu reduzieren und die Umweltbelastung zu minimieren, was nicht nur ökologische, sondern auch wirtschaftliche Vorteile mit sich bringt. Cicor Reinhardt Microtech Wangs setzt somit ein weiteres Zeichen für eine verantwortungsbewusste und zukunftsorientierte Unternehmensführung.



Modernisierung und Expansion: Neue Büros bei Cicor Reinhardt Microtech AG Wangs

Cicor Reinhardt Microtech AG Wangs hat kürzlich bedeutende Veränderungen vorgenommen, um das Arbeitsumfeld zu verbessern und den steigenden Anforderungen gerecht zu werden. Der Eingangsbereich wurde mit hellen und modernen Glasscheiben umgestaltet, was nicht nur die Ästhetik verbessert, sondern auch eine angenehme Atmosphäre schafft.

Durch den Umbau wurden zwei neue Büros gewonnen, die den Abteilungen Avor sowie Export und Versand zugewiesen wurden. Diese Erweiterung ermöglicht eine verbesserte Organisation und Zusammenarbeit der Teams, was sich positiv auf die Arbeitsabläufe auswirkt.

Die Modernisierung und Expansion unserer Büros unterstreichen unser Engagement, unseren Mitarbeitern optimale Arbeitsbedingungen zu bieten und Cicor Reinhardt Microtech AG Wangs als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren.



Ein Abschied voller Dankbarkeit: Vladimir Stepanek geht in den Ruhestand

Am 29. Februar 2024, einem Tag, der selten ist wie der Mitarbeiter, den wir verabschieden, trat ein langjähriges Mitglied unseres Teams in den wohlverdienten Ruhestand. Stepanek Vladimir, genannt Mirek, der Mitarbeiter mit der Nr. 4 und Qualitätsmanager bei Cicor Reinhardt Microtech AG Wangs, verlässt uns nach vielen Jahren engagierter Arbeit.

Wir möchten diesen besonderen Moment nutzen, um Mirek für seine unermüdliche Hingabe, seine herausragenden Fähigkeiten und sein wertvoller Beitrag zur Verbesserung unserer Organisation zu danken.

Als Qualitätsmanager war er nicht nur für die Sicherstellung höchster Standards in unseren Produkten verantwortlich, sondern auch für die Förderung einer Kultur der Exzellenz und des Engagements im gesamten Team.

Seine langjährige Treue und sein unermüdliches Engagement haben nicht nur zur Entwicklung von Cicor Reinhardt Microtech AG Wangs beigetragen, sondern auch das Arbeitsumfeld für uns alle bereichert. Seine Professionalität, sein Fachwissen und seine warmherzige Persönlichkeit werden uns sehr fehlen.

Während wir uns von Mirek verabschieden, möchten wir ihm unsere aufrichtigen Wünsche für einen wohlverdienten Ruhestand übermitteln. Möge dieser neue Lebensabschnitt mit Glück, Gesundheit und erfüllenden Momenten gefüllt sein.

Nochmals vielen Dank, Mirek, für deinen unermüdliche Arbeit und deine wertvollen Beiträge. Du wirst immer ein geschätztes Mitglied unserer Cicor Reinhardt Microtech AG Wangs Familie bleiben.



Veranstaltungen

Nachfolgend finden Sie Eindrücke von unseren letzten Messebeteiligungen. Und unser Ausblick auf zukünftige Messen.

Compamed

Düsseldorf, Deutschland
13. - 16. November 2023



MD&M West

Anaheim, CA, USA
6. -8. Februar 2024



Conecto ZHAW

Winterthur, Schweiz

7. März 2024



Embeddedworld

Nürnberg, Deutschland

9. - 11. April 2024



Geplante Messen

- **Swiss Medtech Day, Bern, Schweiz**
11. Juni 2024
- **PCIM Europe, Nürnberg, Deutschland**
11. - 13. Juni 2024
- **MedtecLIVE with T4M, Stuttgart, Deutschland**
18. - 20. Juni 2024
- **Med Manufacturing, Singapur**
11. - 13. September 2024
- **Medtech China, Shanghai**
25. - 27. September 2024
- **Compamed, Düsseldorf, Deutschland**
11. - 14. November 2024
- **Electronica, München, Deutschland**
12. - 15. November 2024